Volksschulgemeinde
Amriswil
Hefenhofen
Sommeri

Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023

Urnenabstimmung
vom 9. Juni 2024

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung

1.1 Dank des Schulpräsidenten 3
1.2 Volksschulbehörde und Verwaltung / Geschäftsbericht 4

2. Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.1 Geschäftsbericht Schuleinheit Hefenhofen / Hemmerswil 7
2.2 Geschäftsbericht Schuleinheit Kirchstrasse 10
2.3 Geschäftsbericht Schuleinheit Mühlebach / Oberaach 14
2.4 Geschäftsbericht Schuleinheit Nordstrasse / Sommeri 17
2.5 Geschäftsbericht Schuleinheit Oberfeld / Hagenwil 20
2.6 Geschäftsbericht Schuleinheit Egelmoos 23
2.7 Geschäftsbericht Schuleinheit Grenzstrasse 27
2.8 Geschäftsbericht Interventionszentrum BEST 31
2.9 Geschäftsbericht Schulergänzende Betreuung (SEB) 31
2.10 Geschäftsbericht Jugendmusikschule Amriswil (JMSA) 32
2.11 Geschäftsbericht Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) 36

2 Jahresrechnung 2023

3.1 Gesamtergebnis 38
3.2 Antrag der Volksschulbehörde 38
3.3 Vollständigkeitserklärung 39
3.4 Bericht der Rechnungsprüfungskommission 39

4 Auswertungen

4.1 Bilanz 41
4.1.1 Jahresergebnisse, Entwicklung Eigenkapital 42
4.2 Gestufte Erfolgsrechnung 43
4.2.1 Erläuterungen Gestufte Erfolgsrechnung (Budgetabweichungen) 44
4.2.2 Aufwendungen/Erträge 2023 45
4.3 Erfolgsrechnung 46
4.4 Investitionsrechnung 49
4.4.1 Erläuterungen Investitionsrechnung (Budgetabweichungen) 51
4.4.2 Realisierte, aktuelle und künftige Bauprojekte 53
4.5 Geldflussrechnung 54

5 Anhänge

5.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2 55
5.2 Rechnungsabgrenzungen 56
5.3 Internes Kontrollsystem (IKS) 56
5.4 Eigenkapitalnachweis 56
5.5 Rückstellungsspiegel 56
5.6 Beteiligungs-/Gewährleistungsspiegel 57
5.7 Hinweis 57
5.8 Verpflichtungskreditkontrolle 57
5.9 Anlagenspiegel 59
5.10 Finanzkennzahlen 62

6 Adressen, Öffnungszeiten, Ferienplan 64

1 Einleitung

1.1 Dank des Schulpräsidenten

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Sie stimmen am 9. Juni 2024 über die Jahresrechnung 2023 der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri ab. In dieser Botschaft informieren wir Sie nicht nur über das Rechnungsergebnis. Entlang verschiedener Geschäftsberichte können Sie sich ein Bild davon machen, welche Aufgaben wir mit grossem Engagement angegangen sind und gemeistert haben.

Mit Blick auf die Legislaturziele stelle ich fest, dass im vergangenen Jahr sehr Vieles umgesetzt wurde, und mir ist bewusst, dass es nicht alleine mein Verdienst als Schulpräsident ist. Alle Beteiligten haben aufgrund ihrer Rolle und Funktion dazu beigetragen und dafür bin ich dankbar. Es freut mich, dass wir in der Organisationsentwicklung weitere bedeutsame Schritte machen konnten.

Das Rechnungsjahr 2023 schliessen wir mit einem Verlust von rund CHF 153'500.00 besser ab als erwartet. Es ist vor allem deshalb erfreulich, weil wir zusätzliche Aufgaben übernommen haben, die im Budget nicht vorgesehen waren. Ich denke da unter anderem an den weiteren Auf- und Ausbau von Tagesschulstrukturen sowie an nötige Unterstützungs- und Fördermassnahmen.

Wir konnten einige Erfolge feiern, die gewürdigt sein wollen und eine gute Basis für die Zukunft darstellen. Die Volksschulgemeinde steht in den nächsten Jahren vor grossen und komplexen Herausforderungen. Wir sind auf Ihre Unterstützung und den Austausch im politischen Diskurs angewiesen, um als Schule den gesellschaftlichen Aufträgen und Interessen gerecht zu werden.

Ich danke Ihnen im Namen der Schulbehörde sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksschulgemeinde für Ihr Interesse an der Weiterentwicklung der Schule.

Michael Stäheli-Engel
Schulpräsident

1 Einleitung

1.2 Volksschulbehörde und Verwaltung / Geschäftsbericht

Volksschulbehörde (Legislatur 2021 bis 2025)			seit	bis
Stäheli-Engel Michael	100 %	Schulpräsidium	01.08.21	
Oberholzer Samuel	16 %	Vizepräsidium, Bauwesen	01.01.09	
Angehrn Sascha	12 %	Informatik	01.08.21	
Brunner Silvia	12 %	Schule und Berufswelt	01.08.15	
Gutjahr-Preisig Severin	12 %	Finanzen	01.08.13	
Koch Renate	12 %	Schulische Zusatzangebote	01.08.16	
Kuster-Rohner Cornelia	12 %	Integrative Pädagogik	01.08.17	
Lüthi Melanie	12 %	Schule und Eltern	01.08.13	
Stucki David	12 %	Schulstrukturen	01.08.21	

Schulleitungen			seit	bis
Baumgartner Mette	80 %	Schulleitung Kirchstrasse	01.09.17	
Brändli Roland	70 %	Schulleitung Mühlebach	01.08.23	
Bühler Konrad	70 %	Schulleitung Oberfeld	01.08.21	
Giger Hans-Ulrich	100 %	Schulleitung Grenzstrasse	01.08.05	31.07.23
Hartmann Berni	100 %	Schulleitung Egelmoos	01.08.15	
Heeb Barbara	40 %	Schulleitung Sommeri	01.08.23	
Jäger Cristian	80 %	Schulleitung Grenzstrasse	01.08.23	
Dr. Kreyenbühl Philipp	50 %	Schulleitung JMSA	01.08.07	
Scherrer Heidi	75 %	Schulleitung Oberaach	01.08.09	
Wolf Ueli	100 %	Schulleitung Nordstrasse	01.08.14	
Wolff Sabrina	35 %	Schulleitung Hagenwil	01.08.23	
Zürcher Daniel	75 %	Schulleitung Hefenh. / Hemmerswil	01.08.21	

Leitungen Schulverwaltung			seit	bis
Akermann Linda	100 %	Leitung Schulverwaltung	01.03.22	
Fleischer Matti	60 %	Stabstelle Schulentwicklung	01.08.91	
Füngling Alexander	100 %	Leitung ICT	01.08.23	
Klingenstein Janine	60 %	Leitung SEB	01.08.16	
Moser Kilian	100 %	Leitung Liegenschaften	01.04.19	

Schulverwaltung			seit	bis
Bollinger Fabiana	100 %	Sachbearbeitung Schulverwaltung	01.11.23	
Oberholzer Monika	30 %	Sachbearbeitung JMSA	01.09.13	
Obertüfer Silvia	80 %	Sachbearbeitung Personal	01.10.21	
Plüer Seraina	100 %	Sachbearbeitung Finanzen	01.11.22	
Stopper Claudia	100 %	Sachbearbeitung Schulverwaltung	01.12.21	30.11.23
Uebersax Erna	100 %	Sachbearbeitung Schulverwaltung	01.09.22	

1 Einleitung

1.2 Volksschulbehörde und Verwaltung / Geschäftsbericht

Informatik			seit	bis
Feige Marc	80 %	ICT-Verantwortlicher Pädagogik	01.06.23	
Gallo Marina	80 %	Mediamatikerin	01.08.21	
Pede Fabiano	70 %	ICT-Verantwortlicher Pädagogik	01.08.15	31.07.23
Pfäffli Christian	70 %	ICT-Verantwortlicher Technik	01.02.22	

Schulbusfahrende			seit	bis
Sarda Filippo	69 %	Schulbusfahrer	01.05.17	
Schmitt Susanne	25 %	Schulbusfahrerin	01.11.17	
Streichsbier Anja	27 %	Schulbusfahrerin	01.08.21	31.07.23
Zellweger Jocelyne	38 %	Schulbusfahrerin	01.08.23	
Zünd-Chevrolet Yvonne	50 %	Schulbusfahrerin	01.10.12	

Diverse Mitarbeitende		seit	bis
Achermann Natalie	Lausfachfrau	01.12.22	
Brändle Silvia	Schwimmlehrperson	01.01.20	
Candido-Litscher Michelle	Reinigungsfachfrau WEBI Zentrum	01.10.21	
Eggmann Irène	Zahnprophylaxe	01.10.07	
Fässler-Schmid Rahel	Zahnprophylaxe	01.08.22	
Federici Rita	Schwimmlehrperson	01.01.20	30.04.23
Jud Brigitte	Zahnprophylaxe	15.11.08	31.07.22
Kaupa Claudia	Lausfachfrau	01.09.13	

Am 18. Juni 2023 stimmten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Urne über die Jahresrechnung 2022 ab und am 27. November 2023 fand in der Aula der Sekundarschule Egelmoos die Schulgemeindeversammlung zum Budget 2024 statt.

Sonntag, 18. Juni 2023 Urnenabstimmung
Die Jahresrechnung 2022 der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri sowie die Gewinnverwendung gemäss Antrag der Volksschulbehörde wurden mit 92,0 % Ja-Stimmen genehmigt. Die Stimmbeteiligung betrug 18,7 %.

Montag, 27. November 2023 Schulgemeindeversammlung
An der Schulgemeindeversammlung in der Aula Sekundarschule Egelmoos waren 94 von 9'308 Stimmberechtigten anwesend, was einer Stimmbeteiligung von 1,01 % entspricht. Das Budget für das Jahr 2024 mit gleichbleibendem Steuerfuss von 93 % wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Schülerinnen und Schüler (Stand: 15. September 2023)

Schulstufe/-jahr	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024
Kindergarten	355	364	387	407
Primarschule	959	974	1016	1036
Sekundarschule	449	442	462	450
Total	**1763**	**1780**	**1865**	**1893**

1 Einleitung

1.2 Volksschulbehörde und Verwaltung / Geschäftsbericht

Die Volksschulbehörde hat sich für die laufende Legislatur diverse Ziele gesetzt. Dank dem grossen Engagement von allen Mitarbeitenden haben wir im Berichtsjahr mehrere Ziele erreicht oder sogar übertroffen und andere weiterverfolgt. Wir sind auf Kurs!

Der Bedarf an unterrichtsergänzender Betreuung ist für alle Schulstandorte klar sowie Möglichkeiten für die Realisierung. Neben der Tagesschule NOSTRA bieten wir an mindestens einem weiteren Schulstandort Tagesschulstrukturen an.

Anfang 2023 haben wir bei allen Eltern mit schulpflichtigen Kindern und jenen, deren Kinder eingeschult wurden, den Bedarf an schulergänzender Betreuung erhoben. Seit Sommer 2023 besteht ein zusätzliches Angebot im Oberfeld und an der Freiestrasse. Die Finanzierung ist auf politischer Ebene noch nicht abschliessend geklärt.

In der Kommunikation mit Eltern ist klar, wann und in welcher Form (digital, physisch) kommuniziert wird.

Auf das Schuljahr 2023/2024 wurde flächendeckend die Kommunikations-App KLAPP eingeführt, welche die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule erleichtert.

Bestehende Organisationsstrukturen der Volksschulgemeinde sind analysiert und Vorschläge für eine Reorganisation erarbeitet. Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen sind geklärt.

Dieses Ziel ist umfassend und die Umsetzung in der Organisationsentwicklung braucht noch etwas Zeit. Die Pensen der Schulleitungen und der Schulsozialarbeit wurden im Berichtsjahr neu berechnet sowie die Strukturen in der Verwaltung optimiert.
Die Mitglieder der Behörde haben sich am 28. und 29. April 2023 mit der Tätigkeit von Behörde und Kommissionen in Zusammenhang mit operativen Aufgaben befasst und damit wichtige Grundlagen für die nächste Legislatur gelegt. Zudem haben sich der Stadtrat von Amriswil und die Schulbehörde im September 2023 zu einem Strategietag getroffen, um gemeinsame Handlungsfelder zu identifizieren.
Im Dezember 2023 hat die Schulbehörde in einer Pressemitteilung darüber informiert, welche Mitglieder aus welchen Gründen für eine weitere Legislatur kandidieren.

Es besteht ein Überblick über personelle Ressourcen bei sonderpädagogischen Massnahmen und solchen zur Förderung. Sie sind integriert in den Pensenpool der Schulleitungen.

Seit Sommer 2023 sammeln wir Erfahrungen mit einem Pensenpool für Unterstützungs- und Fördermassnahmen. Die Schulleitungen haben dadurch einen gewissen Spielraum, um die Ressourcen aufgrund der Situation vor Ort sinnvoll einzusetzen.

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.1 Geschäftsbericht Schuleinheit Hefenhofen / Hemmerswil

Schulleitung: Daniel Zürcher

Einleitung
Nach meinem ersten Jahr als Schulleiter in Amriswil fühlte ich mich mittlerweile gut eingearbeitet. Ich erlebte in beiden Teams viel Wohlwollen und Hilfsbereitschaft bei der Erledigung meiner zum Teil sehr herausfordernden Aufgaben. In meinem zweiten Jahr als Schulleiter kamen nun vermehrt neue, intensivere Problemstellungen auf mich zu. Die Arbeiten und Belastungen wurden zunehmend intensiver.

Zwei Schuleinheiten, welche sehr unterschiedlich zu koordinieren, zu führen sowie weiterzuentwickeln sind, ist sehr anspruchsvoll und intensiv. Dass gleich in beiden Schuleinheiten Bautätigkeiten anstehen, macht die Situation auch nicht einfacher. Die uralte, längst ausgediente Berechnungsformel des Kantons für die Schulleitungspensen entspricht schon lange nicht mehr der Realität, denn es kamen in den letzten 10 Jahren doch diverse neue Aufgaben für die Schulleitungen hinzu.

Dies erkannte unser Schulpräsident und erarbeitete mit uns Schulleitungen die Umstrukturierung der Schulleitungseinheiten. Diese wurde und wird nun Schritt für Schritt umgesetzt. An dieser Stelle schon mal ein herzliches Dankeschön an den Schulpräsidenten und die Volkschulbehörde. Apropos Bauprojekte: Das Schulhaus Hemmerswil ist in die Jahre gekommen und an allen Ecken und Enden zeigen sich Mängel und Probleme, welche nur mit immensem Aufwand und hohen Kosten zu lösen wären. Dies zeigte sich auch deutlich in der durchgeführten Machbarkeitsstudie. Zudem sind die räumlichen Verhältnisse nicht mehr zeitgemäss. Daher ist in Hemmerswil vorgesehen, Raum zu schaffen, damit alle Kinder aus den 3 Kindergartenabteilungen auch effektiv im Schulhaus Platz finden, dass auch in Hemmerswil Tagesbetreuung angeboten werden kann und dass wir für zukünftige Unterrichtsformen und - methoden gerüstet sind.

In Hefenhofen soll der Sonnenberg das Zentrum der Gemeinde werden. Heisst, dass die politische Gemeinde ein neues Gemeindehaus auf dem angrenzenden Bauland beim Schulhaus erstellen möchte. Schulisch brauchen wir dort ebenfalls mehr Platz, da durch die vielen freien Bauparzellen zukünftig noch mehr Kinder im Sonnenberg beschult werden müssen. Ein zusätzlicher Kindergarten sowie zusätzliche Schulzimmer sind hier angedacht.

Beide Bauprojekte sind eine wichtige Investition in die Ausbildung unserer Kinder und ermöglichen gute Rahmenbedingungen für guten, spannenden, abwechslungs- und lehrreichen Unterricht.

Kernaufgabe/Klassenstruktur
In Hefenhofen und Hemmerswil war die Klassenorganisation auch im Schuljahr 2022/2023 unverändert: Die vier Primarklassen in Hefenhofen arbeiteten in altersgemischten Klassen mit jeweils zwei Jahrgängen.

Die Primarschule Hemmerswil arbeitete in Jahrgangsklassen. Mittlerweile gilt der Lehrplan Volksschule Thurgau als eingeführt. Nun stehen uns als letztes Wegstück noch die Änderungen bezüglich gewohnter Beurteilungspraxis bevor. Diesbezüglich braucht es von der Theorie bis zur konkreten Umsetzung in den Klassenzimmern noch etwas Zeit und weitere Wertediskussionen.

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.1 Geschäftsbericht Schuleinheit Hefenhofen / Hemmerswil

Schulentwicklung
In der Schuleinheit Hemmerswil starteten wir mit zwei externen, intensiven Weiterbildungstagen in Heiden. Ein Schwerpunkt dieser zwei Tage lag darin, sich besser kennenzulernen und als Team zusammenzuwachsen. Diverse Absprachen, Diskussionen und Werteabgleiche fanden ebenfalls statt. Mit sehr schönen Erinnerungen und vollgetankten Batterien starteten wir ins neue Schuljahr. Im Sonnenberg fanden im Schuljahr 2022/2023 Weiterbildungen mit dem Schwerpunkt Persönlichkeitstypen und Elternarbeit, pädagogisches Betriebs- und Nutzungskonzept für die Schulraumerweiterung zusammen mit der politischen Gemeinde, sowie die Planung der Pensionierungsfeier von Felix Schafroth auf dem Programm. Durch diverse weitere Abgänge wurde klar, dass es ab dem neuen Schuljahr gilt, ein neues, stabiles Team zusammenzustellen.
Nicht zu vergessen sind die Weiterbildungen zur neuen Beurteilung im Rahmen des neuen Lehrplans 21, welche in beiden Teams stattfanden.

Schulprojekte
Auch in diesem Jahr durften wir einige lässige Anlässe mit den Schülerinnen und Schülern erleben. Sei dies an gemeinsamen Begrüssungsanlässen, an Sporttagen, in Klassenlagern, bei Herbst- oder Frühlingsbummeln, an Türöffnern, an Toolboxnachmittagen mit Ausstellung für die Eltern oder auch die eindrücklichen Verabschiedungsanlässe der weiterziehenden Schülerinnen und Schülern. Zwei Anlässe verdienen an dieser Stelle jedoch noch eine besondere Erwähnung. Zum einen war da die Projektwoche in Hemmerswil zum Thema “viele Länder, viele Sprachen”. In dieser Woche arbeiteten wir klassendurchmischt vom Kindergarten bis zur 6.Klasse. Die grossen Mitschüler schauten zu den jüngeren und ganz Hemmerswil verbrachte nach einer etwas anderen Schulwoche auch einen schönen Abend mit dargebotenem Gesang und einem gigantischen Buffet mit Speis und Trank aus aller Welt. Danke allen fürs Mitwirken und für all die mitgebrachten Gaben. Zum anderen war in Hefenhofen die Pensionierung von Felix Schafroth ein sehr schöner, aber auch wehmütiger Moment. Am zweitletzten Schultag holten wir Felix zu Hause mit einer Kutsche ab und fuhren durch die Weiler von Hefenhofen hoch zur Mehrzweckhalle im Sonnenberg. Hier angekommen, erwiesen alle Hefenhofner Kinder, ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern und weitere Weggefährten von Felix Schafroth zu seiner Pensionierung die Ehre. Zudem gab es in der Mehrzweckhalle Darbietungen, Geschenksübergaben, Reden und natürlich einen feinen Imbiss und die Möglichkeit mit dem Pensionär auf seinen wohlverdienten Ruhestand anzustossen. Der Anlass war eines Lehrers würdig, der sich 45 Jahre lang für seine Schulgemeinde und deren Kinder mit sehr viel Herzblut und Leidenschaft einsetzte. Danke dir, Felix Schafroth.

Schlussbemerkung und Dank
Einmal mehr gehört den Lehrpersonen beider Teams ein ganz grosses, dickes Dankeschön für den täglichen Einsatz, welcher mit viel Fachkompetenz, Leidenschaft und Engagement geleistet wird. Dem Hauswartungsteam gilt es zu danken, dass die Kinder und Lehrpersonen immer wieder ein sauberes Schulhaus und eine gepflegte Umgebung antreffen dürfen. Ich danke meinem Schulleitungsteam für das gute Miteinander und für all die unterstützenden, lehrreichen Gespräche und Diskussionen. Ebenso gilt der Dank der ganzen Schulverwaltung für ihre professionelle Mithilfe, der Schulbehörde für das entgegengebrachte Vertrauen und besonders dem Schulpräsidenten Michael Stäheli für die wertschätzende Unterstützung und die mutmachenden, offenen Gespräche.

Daniel Zürcher
Schulleitung Schuleinheiten Hefenhofen / Hemmerswil

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.1 Geschäftsbericht Schuleinheit Hefenhofen / Hemmerswil

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Hefenhofen)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Judith Weiss / Simona Bissegger / Yvonne Haffter-Lafos	18
Kindergarten Hatswil	Katalin Kumjati	17
1./2. Klasse	Priscilla Eisenhut	23
2./3. Klasse	Rahel Haueis-Frauchiger / Sara Griesemer / Larissa Huber	17
4./5. Klasse	Felix Schafroth / Marcel Rechsteiner	17
5./6. Klasse	Carole Münger	18
Schulische Heilpädagogik	Beat Schmid	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Caterina Schrader	
Textiles Gestalten (TexG)	Andrea Rechsteiner	
Englisch	Anthony Craft	
Diverse	Marcel Rechsteiner	
Logopädie	Monica Keller	
Schulsozialarbeit	Aline Metzger	
Unterrichtsassistenzen	Eva Martinez / Fatma Seiler / Rita Fleischmann	
Hauswartung	Claudia & Rolf Allenspach / Dario Krüse	
Reinigungsfachpersonen	Jeanette Eberle / Priska Stadelmann	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Hemmerswil)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten Süd	Jasmin Bürgy / Yael Laux / Manuela Ammann	22
Kindergarten Nord	Cornelia Klingler / Céline Stucki	23
1. Klasse	Silvia Soller / Selina Widmer	22
2. Klasse	Rolf Vogel	18
3. Klasse	Marie-Theres Schläpfer	21
4. Klasse	Silke Kolbe	22
5. Klasse	Aaron Uhler	20
6. Klasse	Ninua Erden	22
Schulische Heilpädagogik	Mägi Rüesch / Claudia Meier	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Marcia Gächter / Caterina Schrader	
Textiles Gestalten (TxG)	Alexandra Züllig / Andrea Michel	
Englisch	Alexander Cardona	
Diverse	Sara Griesemer	
Logopädie	Laura Baum / Gerhard Richter	
Schulsozialarbeit	Daniel Plaisant	
Unterrichtsassistenzen	Dolma Ramel / Silvia Koller / Petra Wachter / Rita Bürgy	
Hauswartung	Maria und Markus Meier	
Reinigungsfachperson	Lu Zhao Fioravanti	

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.2 Geschäftsbericht Schuleinheit Kirchstrasse

Schulleitung: Mette Baumgartner

Einleitung
Werte und Haltungen bilden im schulischen Umfeld einen wichtigen Rahmen für die Arbeit mit den Kindern und die Zusammenarbeit im Team. Werte werden in diesem Zusammenhang im Sinne von tieferlegenden Idealen (z.B. Ehrlichkeit) verstanden, Haltung im Sinn von verhandelbaren Vereinbarungen, wie auf Situationen und Verhalten (z.B. Regelverstösse) reagiert wird und wie man sie einordnet. Auf den ersten Blick scheinen die Werte und Haltungen oft selbstverständlich übereinstimmend zu sein. Spannend wird es, wenn es um die Umsetzung im Alltag geht. Diesen Fragen hat sich das Team der Schuleinheit Kirchstrasse an den Teamtagen im August 2022 gestellt. In intensiven Diskussionen wurde herausgeschält, welche Werte und Haltungen den Teammitgliedern im schulischen Umfeld wichtig sind, was sie darunter verstehen und wie mit unterschiedlichen Werten und Haltungen umgegangen werden kann. Als hilfreich erwies sich dabei das Werte- und Entwicklungsquadrat von Schulz von Thun.

Auch beim Thema Beurteilung spielen Werte und Haltungen eine zentrale Rolle. Damit beschäftigten wir uns an einer schulinternen Weiterbildung im November 2022.

Kernaufgabe
Zur Primarschule Kirchstrasse gehören zwei Kindergartenklassen im Egelmoos, zwei Kindergartenklassen im Park, acht Primarschulklassen sowie zwei Einführungsklassen für Fremdsprachige im Schulhaus Kirchstrasse. Die Schuleinheit Kirchstrasse ist eine Zentrumsschule mit heterogener Zusammensetzung von Schülerinnen und Schüler. Mit Hilfe von klassenübergreifenden Aktivitäten, den Instrumenten der Schülerpartizipation und dem Fokus auf das soziale Miteinander wird die Gemeinschaft der Schülerinnen und Schüler gefördert. Die Schülerinnen und Schüler und ein gelingendes Lernen stehen im Zentrum der Schulentwicklung. Dabei achten wir auf ein gutes Miteinander im Team und unterrichtsbezogene Zusammenarbeit.

Themen/Projekte im Schuljahr 2022/2023
Förderung Schulspracherwerb
Im August 2022 prüfte das Team eine Teilnahme am Projekt «Erprobung durchgängige Sprachbildung» des Kantons Thurgau. Nach vertieften Diskussionen entschied sich das Team gegen eine Teilnahme, aber für eine Weiterverfolgung des Themas auf einer anderen Ebene. Es wurde festgestellt, dass im Team zu diesem Thema schon viel Wissen und Erfahrung vorhanden ist und man darauf aufbauen möchte, dass aber auch weiterhin das Bedürfnis besteht, auch die überfachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern.

Das Projekt «SEBI»
Die Steuergruppe diskutierte daher eine Neuausrichtung der Organisation der Schulentwicklung. Daraus entwickelte sich im Verlauf des Schuljahres das Projekt SEBI: «Schulentwicklung bedarf- und interessenorientiert“. Die Grundidee ist, den Bedarf der Schülerinnen und Schüler aufzunehmen und den Lehrpersonen die Möglichkeit zu geben, an Themen zu arbeiten, an denen sie ein besonderes Interesse haben. Das Ziel ist eine Schulentwicklung, die rasch, direkt und spürbar bei den Schülerinnen und Schülern ankommt.

Aus den Bereichen Deutschkompetenzen und überfachliche Kompetenzen wählten die Teammitglieder Themen, für die sie in ihren Klassen Bedarf sahen und die sie interessierten. Bei den überfachlichen Kompetenzen geht es beispielsweise um Fähigkeiten zur Selbstreflexion, Selbständigkeit, miteinander zu arbeiten, Konflikte zu bewältigen oder um die Kompetenz, Probleme

2.2 Geschäftsbericht Schuleinheit Kirchstrasse

zu lösen und Lernstrategien anzuwenden. Entstanden sind zwei Gruppen zum Thema Deutsch: Wortschatzerwerb bei NMG-Themen und Fresch-Rechtschreibprogramm und zwei Gruppen zu überfachlichen Kompetenzen: Lehrplanorientierte Projektarbeiten textiles und technisches Gestalten (Förderung des eigenständigen Arbeitens) und das Programm «Ich schaffs» von Ben Fuhrmann (Förderung von Selbst- und Sozialkompetenzen).

Beurteilung

Mitte November 2022 wurden am Schulleiterseminar fünf Standards festgelegt, die für die ganze VSG gelten und als Orientierungspunkte dienen: „Wir ermöglichen Erfolgserlebnisse“, „Die Lernziele und Beurteilungskriterien sind klar und transparent“, „Die Beurteilung unterstützt den Lernprozess“, „Die Eltern sind über die Beurteilung und wie diese zustande kommt, informiert“, „Die Selbstbeurteilung und Reflexion des Lernprozesses wird eingeübt“. Ende November 2022 bearbeitete das Team Kirchstrasse an einer schulinternen Weiterbildung das Thema weiter. Unter Einbezug dieser Standards wurde herausgeschält, welche Werte vom Team bei der Beurteilung als wichtig erachtet werden und es wurde konkretisiert, was das im Schulalltag umgesetzt bedeutet.

Bei der Beurteilung bestehen verschiedene Dilemmas bzw. Spannungsfelder: Beurteilung soll das Lernen unterstützen, sie soll die individuelle Entwicklung des einzelnen Kindes honorieren, aber sie dient auch als Selektionsmittel. Es gibt wohl keinen Weg, diese Spannungsfelder aufzulösen. Es gilt aber, darauf ein besonderes Augenmerk zu legen und bewusst mit diesen Spannungsfeldern umzugehen. Die Resultate dieser Diskussionen dienen als Basis für ein lokales Beurteilungskonzept.

Herausforderungen in den Integrationsklassen und den Kindergärten

In der Schuleinheit Kirchstrasse werden die beiden Integrationsklassen für Kinder der 2. – 6. Klasse (Einführungsklasse für Fremdsprachige, EfF) und für Kinder ab 12 Jahren (Integrationsklasse 1a) geführt. Diese beiden Klassen wurden mit neuen Situationen konfrontiert: Es sind drei Kinder unterschiedlichen Alters eingetreten, die keine oder nur minimale Schulerfahrung mitbrachten aber schon im Primarschulalter oder sogar im Oberstufenalter waren. Diese Kinder müssen nicht nur ans System Schule gewöhnt, sondern auch alphabetisiert werden.

Auch die Kindergärten sind mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Es treten oft Kinder ein, die sprachlich, motorisch und sozial einen spürbaren Aufholbedarf zeigen. Kinder, denen in verschiedenen Bereichen Vorerfahrungen fehlen oder bei denen ein hoher Medienkonsum spürbar ist. Die Kindergärtnerinnen sind besonders gefordert, diesen Kindern einen klaren Rahmen zu geben, sie viele Erfahrungen machen zu lassen und sie sprachlich zu fördern, damit der Einstieg in die 1. Klasse gelingen kann. In zwei Kindergarten-Klassen wurde zur Unterstützung die Schulberatung beigezogen. Zwei Kindergarten-Kinder besuchten während einigen Wochen das Interventionszentrum BEST.

Projekttage zum Thema Spiel

Ein Highlight des Jahres waren die Projekttage „Spiel“. Nach den Sportferien 2022 führten wir im Schulhaus Kirchstrasse und in den Kindergärten Egelmoos und Park fünf Projekthalbtage zum Thema «Spielen» durch. Das Spiel ist ein wichtiger Teil in der Persönlichkeitsentwicklung. Erfolgserlebnisse, die das Spiel bietet, stärken das Selbstbewusstsein der Kinder. Beim gemeinsamen Aushandeln von Regeln üben sie Kompromisse einzugehen und lernen zudem, sich gegenseitig zu achten und zu respektieren.

2.2 Geschäftsbericht Schuleinheit Kirchstrasse

Zahlreiche Fähigkeiten und Fertigkeiten, die wichtig für eine erfolgreiche Lebensgestaltung sind, entspringen intensiven Spielerfahrungen. Nach einem gemeinsamen Startanlass im Februar 2023, fanden fünf Spielvormittage statt, die je unter einem anderen Motto standen: Bewegungsspiele, Taktikspiele, Bauen mit Kappla, Gesellschaftsspiele und ein Spielweg, den die Projektgruppe für die Kinder erarbeitet hatte. Ein gemeinsamer Abschluss rundete im März 2023 die Projekttage ab.

Verschönerung der Pausenhalle und Vorbereitung Umgestaltung Pausenplatz
Die Pausenhalle wird von Schülerinnen und Schülern und Externen rege genutzt und zeigte gewisse Abnützungserscheinungen. Im Frühling 2023 haben die Schülerinnen und Schüler der ersten und der vierten Klasse mit viel Freude die Pausenhalle neu gestaltet. Jetzt wirkt sie mit den Regenbogen-Farben und den fliegenden Ballonen viel einladender und kinderfreundlicher.

Im Schuljahr 2022/2023 wurde ein erstes Projekt zur Umgestaltung des Pausenplatzes und Erneuerung der Spielgeräte besprochen und die Wünsche der Schülerinnen und Schüler durch das Schulparlament abgefragt. Damit wurden die Grundlagen für die weitere Planung gelegt. Im Schuljahr 2023/2024 werden die Pläne konkretisiert und der Baustart soll erfolgen.

Vorbereitung schulergänzende Betreuung (SEB) in der Schuleinheit Kirchstrasse
Da das Kinderhaus Floh angekündigt hatte, dass es für Kinder ab der ersten Klasse ab Schuljahr 2023/2024 keine Betreuung mehr anbieten kann, wurde die VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri im Schuljahr 2022/2023 aktiv. In der Schuleinheit Kirchstrasse wurde im Frühling 2023 abgeklärt und geplant, wie der Raum für eine neue schulergänzende Betreuung geschaffen werden kann.

Anlässe und Pflege der Gemeinschaft
Nach den Covid-19-Jahren konnten in diesem Schuljahr endlich wieder Schulanlässe ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Besondere Anlässe waren die Kunst-Vernissage der Klasse 6b, der spielzeugfreie Kindergarten und das Kindermusical «Rund um d'Welt» im Kindergarten Egelmoos, der Räbeliechtli-Umzug der Kindergärten, Quartalseröffnungen mit gemeinsamem Singen und der Schuljahresabschluss mit einem Elternfest zur Verabschiedung der Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen waren weitere die Gemeinschaft stärkende Anlässe.

Besonders zu erwähnen sind auch die Pensionierung unserer langjährigen Hauswartin Angela Krähemann im Dezember 2022 und die Pensionierung der ebenso langjährigen Kindergärtnerinnen Brigitta Jung und Susi Ochsner im Juli 2023.

Schlussbemerkung und Dank
Jedes Schuljahr bringt seine Herausforderungen und Höhepunkte mit sich. Eine gute Zusammenarbeit ermöglicht es, diese Herausforderungen wirksam anzugehen und die Höhepunkte gemeinsam zu feiern. Dafür danke ich den Lehrpersonen der Schuleinheit Kirchstrasse, aber auch den Therapeutinnen und Therapeuten, der Schulverwaltung, der Schulbehörde, den Hauswartungen und nicht zuletzt den Eltern unserer Schülerinnen und Schüler herzlich und freue mich auf das kommende Schuljahr.

Mette Baumgartner
Schulleitung Schuleinheit Kirchstrasse

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.2 Geschäftsbericht Schuleinheit Kirchstrasse

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Kindergarten Egelmoos)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten 1	Susanne Lienert / Barbara Langenegger	20
Kindergarten 2	Marianne Züllig / Susanne Poltéra	21
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Claudia Forster	
Stütz- u. Förderunterricht (S+F)	Claudia Forster	
Hauswartung	Daniela Aebischer	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Kindergarten Park)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten 1	Brigitta Jung / Susi Ochsner	20
Kindergarten 2	Stefanie Lutz / Patricia Gordilho	20
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Sarah Kunz-Mätzler	
Stütz- u. Förderunterricht (S+F)	Sarah Kunz-Mätzler	
Hauswartung	Angela Krähemann	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Kirchstrasse)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
1. Klasse	Sarah Maasl	19
2. Klasse a	Corinne Mäder / Lia Peer / Lena Menzi	14
2. Klasse b	Manuela Flütsch / Melis Liman	17
3. Klasse	Jasmin Meier	23
4. Klasse	Gallus Frei / Eric Riedle	21
5. Klasse	Chantal Spengler	22
6. Klasse a	Samira Musliu / Angela Rechsteiner	17
6. Klasse b	Alexandra Oswald	16
Einführungskl. f. Fremdsprachige	Susi Sonderegger	bis 11
Integrationsklasse IK1a	Antoinette Limoncelli	bis 12
Schulische Heilpädagogik	Susanne Bolli / Corina Zollikofer	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Géraldine Bernhart / Claudia Gerster	
Textiles Gestalten (TxG)	Monique Beccarelli	
Englisch	Anita Roski	
Logopädie	Céline Hungerbühler / Daniel Kullmer	
Schulsozialarbeit	Sabine Berbig	
Unterrichtsassistenzen	Diverse	
Hauswartung	Martin Maurer	
Reinigungsfachperson	Lucia Marques	

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.3 Geschäftsbericht Schuleinheit Mühlebach / Oberaach

Schulleitung: Heidi Scherrer

Einleitung
Das Schuljahr 2022/2023 stellte mich vor einige Herausforderungen. So war die Bewältigung der unterschiedlichen Ansprüche von zwei Schulteams (Oberaach und Mühlebach) und des Interventionszentrum BEST teilweise fast nicht mehr zu meistern. Aus diesem Grunde bekam ich im Januar 2023 Unterstützung durch eine Co-Schulleitung. Andrea Meier wurde vor allem im Team Mühlebach eingesetzt und war bis zum Sommer Hauptansprechperson für das Team. So konnte ich mich auf das Interventionszentrum und das Team Oberaach konzentrieren. Diese Entlastung hat sehr zur Beruhigung beigetragen und mir ermöglicht, meinen Aufgaben wieder zufriedenstellend nachzukommen.
Diese Situation führte zu einer Neuberechnung der Pensen. Es stellte sich die Frage, welches Schulhaus ich nach 15 Jahren abgeben werde. Die Entscheidung erfolge schlussendlich rein mathematisch nach Pensenberechnung und so fiel die Entscheidung auf Mühlebach.

Ende Schuljahr kam es im Schulhaus Mühlebach zu einem grösseren Lehrpersonenwechsel. So verliessen gleich drei langjährige Lehrpersonen das Schulhaus infolge Pensionierung und infolge Stellenwechsel. Martin Seiterle (Mister Mühlebach) ging nach 45 Jahren im Schulhaus Mühlebach in Pension und auch Peter Bachmann (schulischer Heilpädagoge) ging nach sehr vielen Jahren in Mühlebach in Pension. Yolande Michaud, auch sie eine langjährige Mitarbeiterin, nahm eine neue Herausforderung an.
Zusätzlich zu diesen Wechseln wurde auf das Schuljahr 2023/2024 eine neue 4. Klasse eröffnet, was dazu führte, dass eine zusätzliche Lehrperson gesucht werden musste.
Alle Stellen konnten mit qualifizierten Lehrpersonen neu besetzt werden und nun kann die neue Schulleitung sowie das Team sich neu formieren und sich den Herausforderungen des Alltags stellen.

Kernaufgaben
Mühlebach (MB)
Die Schule führt drei Abteilungen im Kindergarten Mühlebach.
Die Schule führt drei Unterstufenklassen.
Die Schule führt drei Mittelstufenklassen.

Oberaach (OA)
Die Schule führt einen Kindergarten.
Die Schule führt eine 1.- 2. Klasse, eine 3.- 4. Klasse, eine 5.- 6. Klasse und eine Kleinklasse.

Jahresziele
Partizipation Mühlebach
Nachdem nun im Februar der Schülerrat aktiv geworden ist, stand ein weiterer Schritt an. Wir wollten die Eltern für den Elternrat gewinnen. An einer freiwilligen Elternveranstaltung nahmen 19 Eltern teil. Sie wurden durch die Schulleitung über die Möglichkeiten und auch die Grenzen des Elternrates informiert und konnten sich austauschen und Fragen stellen. Das Interesse am Elternrat war vorhanden und so kam es dann zu einer zweiten Sitzung an der 13 Eltern anwesend waren und sich für den Vorstand zur Verfügung stellten. Das Reglement des Elternrates wurde verabschiedet und die Funktionen verteilt. Es wurden bereits erste Ideen für eine Mitwirkung am Schulleben gesammelt. Die nächste Sitzung findet nun im neuen Jahr statt und es werden konkrete Umsetzungsideen geplant. Wir sind überzeugt, dass der Elternrat die Schule bereichern wird. Ein guter Austausch mit den Eltern ist für unsere Schule sehr wichtig.

2.3 Geschäftsbericht Schuleinheit Mühlebach / Oberaach

Beurteilung (Mühlebach / Oberaach)
In beiden Teams fanden Weiterbildungen zum Thema Beurteilung statt. Die neuen Beurteilungsformen wurden gemeinsam diskutiert und Haltungen angeglichen. So werden aktuell mehr prozessorientierte Beurteilungsformen angewendet und die Noten treten in den Hintergrund. Es steht auch die Überlegung im Raum, ob man unter dem Schuljahr nicht ganz auf Noten verzichten könnte, da es nicht mehr statthaft ist, eine Zeugnisnote nur aufgrund von summativen Lernkontrollen zu erstellen. In diesem Bereich sind wir noch mitten im Prozess und werden auch im kommenden Jahr dieses Thema im Rahmen der internen Weiterbildung aufgreifen.

Umgang mit herausforderndem Verhalten (Mühlebach / Oberaach)
Wir sind im Alltag immer mehr gefordert. Das Thema Umgang mit herausforderndem Verhalten beschäftigt uns in unserem Schulalltag sehr und wir stossen immer wieder an Grenzen. Es ist wichtig, dass die Eltern ihre Erziehungspflicht wahrnehmen und für die Schule ist es wichtig, dass wir unsere Kompetenzen und unser Methodenrepertoire in diesem Bereich erweitern. In beiden Schuleinheiten haben wir die Intervision eingeführt. Dieses Gefäss wir genutzt, um miteinander herausfordernde Situationen zu besprechen und das Methodenrepertoire zu erweitern.

In Oberaach setzen wir uns aktuell mit dem Projekt "Denkwege" auseinander und prüfen, ob wir dieses Projekt im Schulhaus umsetzen wollen. "Denkwege" ist ein Präventionsprojekt, welches dazu dient, unter anderem die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu stärken und somit auch im ganzen Schulhaus eine positive Kultur des Miteinanders aufzubauen.

In Mühlebach haben wir Weiterbildungen mit dem schweizerischen Institut für Gewaltprävention (SIG) gemacht. Diese Weiterbildung diente dazu, Instrumente für den Umgang mit herausforderndem Verhalten zu bekommen und somit das Handlungsrepertoire zu erweitern. Im kommenden Jahr werden wir das erworbene Wissen in die Praxis umsetzen. Es ist geplant, das Schuljahr unter das Motto "Füreinander-Miteinander" zu stellen. So sollen verschiedene Projekte wie z.B. die Einführung der Friedensbrücke und die Überarbeitung der Schulhausregeln usw. umgesetzt werden.

Schlussbemerkung und Dank
Ein besonders grosser Dank geht in diesem Jahr an meine Co-Schulleiterin Andrea Meier. Sie hat mich in einer schwierigen Zeit sehr unterstützt und entlastet.
Die Herausforderungen des Schulalltags werden jedes Jahr grösser und für die Bewältigung ist ein gut funktionierendes Team notwendig. In Mühlebach sowie in Oberaach durfte ich stets auf ein unterstützendes Team zurückgreifen. Mit viel Verständnis und grossem Engagement begegneten sie den Herausforderungen Schulalltags und dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Dass ich nun das Team Mühlebach verlassen muss ist für mich eine grosse Veränderung. Wir haben 15 Jahre gemeinsam gemeistert und ich habe mich in dieser Zeit stets mit dem Schulhaus und seinen Werten identifiziert. Danke für eine tolle Zeit!

Weiter möchte ich mich bei der Schulverwaltung bedanken. Die Mitarbeitenden der Verwaltung leisten einen grossen Beitrag und tragen dazu bei, dass ich meine operativen Tätigkeiten effizient und gezielt ausüben kann. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und für die Unterstützung im vergangen Jahr danke ich dem Schulpräsidenten Michael Stäheli.

Heidi Scherrer
Schulleitung Schuleinheiten Mühlebach / Oberaach

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.3 Geschäftsbericht Schuleinheit Mühlebach / Oberaach

Statistik Stand 31. Juli 2022 (Mühlebach)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten 1	Lidia Marcionelli	19
Kindergarten 2	Nicole Vetsch / Fabienne Künzle	22
Kindergarten 3	Elvina Muscari / Jeanine Baschung	12
1. Klasse	Yolande Michaud	20
2. Klasse	Corina Rechsteiner	23
3. Klasse	Geraldine Brenner	24
4. Klasse	Martin Seiterle	18
5. Klasse	Lisa Pappalardo	20
6. Klasse	Cennet Erdil	20
Schulische Heilpädagogik	Peter Bachmann	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Christine Baur / Susanne Weber	
Textiles Gestalten (TxG)	Antonia Rudolf von Rohr	
Englisch	Victoria Laternser	
Logopädie	Karin Bäbler	
Schulsozialarbeit	Lilith Kessler	
Unterrichtsassistenzen	Snezana Dang / Franca Falcone / Rahel	
	Lauber / Sabine Papparatti / Miriam Warger	
Hauswartung	Reto Knill	
Reinigungsfachperson	Marlise Knill	

Statistik Stand 31. Juli 2022 (Oberaach)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Katrin Hügli / Silvia Burgermeister	25
1./2. Klasse	Monica Alder	19
3./4. Klasse	Eranda Rrudhani	23
5./6. Klasse	Celin Pfaff	18
Kleinklasse	Kathrin Schnell / Sara Ryan	12
Schulische Heilpädagogik	Corina Zollikofer / Peter Schütz	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Peter Schütz	
Textiles Gestalten (TxG)	Cornelia Romann / Marlies Roth	
Englisch	Nadja Marikova / Madeleine Hugentobler	
Französisch	Nea Hutter / Andrea Michel	
Logopädie	Monica Keller	
Schulsozialarbeit	Daniel Plaisant	
Unterrichtsassistenz	Riedener Cornelia / Vanessa Schmid	
Hauswartung	Rolf Marty	
Reinigungsfachperson	Iris Roth	

2.4 Geschäftsbericht Schuleinheit Nordstrasse / Sommeri

Schulleitung: Ueli Wolf

Einleitung
Die Schuleinheit Nordstrasse / Sommeri mit den beiden Kindergartenstandorten Hölzli und Nordstrasse sowie der Tagesschule Nordstrasse ist eine sehr heterogene Schuleinheit der VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri. Die Ansprüche in den Bereichen Führung, Entwicklung und Weiterbildung sind sehr vielfältig, anspruchsvoll und spannend. Die beiden Schuleinheiten unterscheiden sich nicht nur in der Grösse, sondern auch in den Bereichen Elternarbeit, Schulentwicklung und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler.

Während im Jahr zuvor Barbara Heeb als Entlastung für das zu hohe Pensum von Ueli Wolf für beide Schuleinheiten eingesetzt wurde, übernahm sie im Schuljahr 22/23 den Standort Sommeri mit einem Pensum von 30 % hauptverantwortlich. Der Austausch und die Planung fanden im Hintergrund gemeinsam statt. Wir beide empfinden diese Art von Zusammenarbeit als sehr wertvoll und gewinnbringend. Obwohl die Ansprüche der einzelnen Standorte unterschiedlich sind, gab es doch immer wieder Schulentwicklungsthemen, die für beide Einheiten gemeinsam geplant und durchgeführt werden konnten. Dies sparte Ressourcen und eröffnete neue Ideen und Lösungsmöglichkeiten.

Folgende Themenschwerpunkte prägten das Schuljahr. Einige wurden gemeinsam geplant und durchgeführt, andere bezogen sich nur auf eine Schuleinheit:

Pädagogisches Konzept für Neubau Sommeri
Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und einer Machbarkeitsstudie hat die Behörde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sommeri entscheiden, einen Ergänzungsneubau zu planen. Als Grundlage für den Architektur-Wettbewerb brauchte es ein pädagogisches Konzept sowie ein Raumprogramm, welches den zukünftigen Bedarf darlegt. Aufgrund des engen Zeitplanes waren wir auf externe Hilfe angewiesen. Diese erhielten wir von Rahel Tschopp (Schulentwicklerin) und Andreas Hammon (Architekt und SchulRAUMentwickler). Hauptergebnis dieses ersten intensiven Prozesses war, dass sich der Schulraum der Zukunft vom Ist-Zustand deutlich unterscheidet. Der Lern-Raum wird erweitert: Verkehrsflächen und Aussenraum werden aktiv in den Schulalltag miteinbezogen. Bewegung muss während dem Lernen möglich sein, die fünf Sinne müssen vermehrt angeregt werden. Im Juli wurde das Siegerprojekt «SumSumSum» vom Architekten Tom Munz aus St. Gallen erkoren.

Bezug neuer Kindergarten Hölzli
Nachdem der neue Dreifachkinderkindergarten bereits im Herbst 2022 (mit leichter Verzögerung) bezogen werden konnte, wurde er dann am Samstag, 15. April 2023 offiziell eingeweiht. Die grossen hellen Räume, das Platzangebot und der attraktive Aussenraum überzeugen. Gestartet sind wir mit zwei Abteilungen, der mittlere Kindergarten wurde für Einzel- und Gruppenförderung genutzt. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und dem internen Wechsel einer Kindergärtnerin, suchten wir auf das kommende Schuljahr zwei neue Lehrpersonen.

Deutsch für Eltern
Da es an der Nordstrasse viele Eltern gibt, welche die deutsche Sprache nicht beherrschen, haben wir uns entschieden, ab dem 10. Januar 2023 einen Deutschkurs für Eltern der Nordstrasse anzubieten. Um die Einstiegshürde möglichst tief zu halten, wurde der erste Durchgang über Mittag und mit Betreuungsmöglichkeit für die Kinder angeboten. Die Kurse sind erfolgreich angelaufen und wir konnten bereits nach einem halben Jahr einen zweiten Kurs anbieten.

2.4 Geschäftsbericht Schuleinheit Nordstrasse / Sommeri

Interne Fortbildung gehirngerechtes Lernen
Wie lernt man richtig, wie lernt man gehirngerecht? Dieses Wissen ist zentral für den Unterricht und somit sehr wichtig für die Lehrpersonen. Karin Holenstein befasst sich schon jahrelang mit diesem Thema und bietet Lehrgänge und interne Fortbildungen an. Am 11. Februar 2023 nahmen die Lehrpersonen von Sommeri und der Nordstrasse an einer Inputveranstaltung teil. Dies mit dem Ziel, die Grundlagen des gehirngerechten Lernens anhand von vielen praktischen Beispielen kennenzulernen. Es war schön zu sehen, wie zahlreiche Beispiele und Methoden zeitnah im Unterricht umgesetzt wurden.

Die folgenden zwei Projektwochen bildeten für Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen den Höhepunkt eines ereignisreichen Schuljahres:

Sonderwoche «Nordiswil» Nordstrasse
Ganz sicher ein Highlight war die Sonderwoche vom 08. – 12. Mai 2023. Das Schulhaus Nordstrasse verwandelte sich für eine Woche in die Stadt «Nordiswil». Nordiswil ist eine kleine Stadt mit einem Restaurant, einem Coiffeursalon, einem Casino und noch vielem mehr. Am Montagmorgen trafen sich alle Kinder auf dem Pausenplatz. Joya, unsere Stadtpräsidentin, hat, wie jeden darauf folgenden Tag mit einer kleinen Rede den Tag eröffnet. Am Montag und Dienstag haben alle Schülerinnen und Schüler eine Lehre gemacht. Einige als Chefkoch, andere als Bankmitarbeiter, und wieder andere als Redakteure. Am Mittwoch ging das Stadtleben so richtig los. Die Arbeiter von der Zeitung waren unterwegs, haben Leute interviewt und Werbeartikel geschrieben und vom Mittwoch bis am Samstag vier Ausgaben des «Nordisblättli» veröffentlicht. Die eine Hälfte des Morgens wurde gearbeitet und die andere Hälfte konnte zum Geniessen genutzt werden. Am Samstag fand der grosse Elternanlass statt. Für alle Schülerinnen und Schüler ist dies der letzte Tag in der eigenen Stadt. Die Eltern bekamen 5 Nordis von der Stadtverwaltung und konnten damit etwas in der Stadt kaufen.

Projektwoche «Wald» Sommeri
Ab in den Wald! Wegen Sanierungsarbeiten im Bereich Brandschutz hat die Primarschule Sommeri die Chance ergriffen und ihre Sonderwoche im Wald verbracht. Bei hervorragendem Wetter wurde im Wald gebaut, geschnitzt, gespielt, gegessen, gesungen und gelernt. Gemeinsam mit der Rucksackschule durften die Schülerinnen und Schüler einen eigenen Seilpark aufbauen. Die Kinder halfen dem Förster bei seiner Waldarbeit, der Jäger erläuterte seine vielseitigen Aufgaben und der WWF erforschte mit ihnen die Tierwelt des Waldes. Zwischendurch wurde frei gespielt oder an eigenen Projekten gearbeitet. Die Projektwoche wurde am Freitag mit den sportlichen Highland Games abgeschlossen.

Schlussbemerkung und Dank
Auch dieses Jahr war spannend, lehrreich und nicht selten fordernd. Sehr positiv war die Unterstützung durch unsere Schulleiterkollegen, den Schulpräsidenten und durch die Crew der Verwaltung und der Behörde. Wir schätzen die wohlwollende Atmosphäre als Basis für konstruktive Arbeit. Vielen Dank dafür! Diese Unterstützung und auch die persönlichen Kontakte tragen für uns zur grossen Arbeitszufriedenheit bei.
Ein besonderer Dank gilt dem Lehrerinnen- und Lehrerteam sowie dem Hauswartteam. Sie leisten die tägliche Arbeit vor Ort mit viel Herz und Engagement.

Barbara Heeb / Ueli Wolf
Schulleitungen Schuleinheiten Sommeri / Nordstrasse

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.4 Geschäftsbericht Schuleinheit Nordstrasse / Sommeri

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Nordstrasse)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten 1	Eveline Lorandi	22
Kindergarten 2	Maria Rothe / Jeannine Schwendener	26
Kindergarten 3	Isabel Schilling / Ilaria Amiri	20
Einschulungsklasse	Brigitta Hungerbühler / Regula Stauffer	12
1. Klasse a	Patrick Preisig	20
1. Klasse b	Nadine Schlappritzi / Eva Roski	20
2. Klasse a	Bettina Züst / Priska Däpp	18
2. Klasse b	Sandra Meier / Barbara Zahner	17
3. Klasse a	Léa Baumgärtner / Sarina Geiges	22
3. Klasse b	Celia Lorandi	22
4. Klasse a	Stefan Ryffel	22
4. Klasse b	Michelle Ebnöther / Alexandra Altwegg	21
5. Klasse a	Linda Baumann / Anja Helfenstein	21
5. Klasse b	Thamar Hanselmann	20
6. Klasse	Martin Kuster	20
Schulische Heilpädagogik / S+F	Gisela Dexinger Laib / Enriqueta Taboas /	
	Monika Munz	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Maja Bertet / Nadia Biesoldt /	
	Diana Schönholzer	
Textiles Gestalten (TxG)	Rahel Schneider / Barbara Zahner	
Englisch	Barbara Heeb	
Logopädie	Céline Hungerbühler / Daniel Kullmer	
Psychomotorik	Ruth Fuchs / Magdalena Reiser	
Schulsozialarbeit	Lilith Kessler	
Hauswartung	Cornelia und Samuel Schmied	
	Gerda Thomann	
Reinigungsfachpersonen	Vera Maria Gafsi-Messerli / Maya Rutishauser	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Sommeri)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Michelle Kleindl / Marion Schoch /	25
	Carmen Gubler	
1. – 3. Klasse	Rahel Sundin / Samara Ramsauer	20
4. – 6. Klasse	Sybille Steiner / Annina Klaus	23
Schulische Heilpädagogik / S+F	Gabriela Schwaller / Tanja Tanner	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Bettina Schwarz / Carmen Gubler	
Textiles Gestalten (TxG)	Nadine Boos / Regula Stricker / Edith Schafroth	
Englisch	Lara Staub	
Logopädie	Monica Keller	
Schulsozialarbeit	Lilith Kessler	
Hauswartung	Elisabeth und Andreas Ackermann	

2.5 Geschäftsbericht Schuleinheit Oberfeld / Hagenwil

Schulleitung: Konrad Bühler

Einleitung
War das eine Freude, dass wir das letzte Schuljahr ohne pandemiebedingte Massnahmen und mit klarer Planungssicherheit angehen konnten. Viele Anlässe und diverse Lager, Schulreisen und Exkursionen standen auf dem Programm. Der Nachholbedarf war entsprechend gross und so kamen unsere Schülerinnen und Schüler in den Genuss eines reich befrachteten und abwechslungsreichen Jahresprogramms.

Der Schock im Team Oberfeld war gross, als wir im Februar 2023 den Tod unserer langjährigen Kindergärtnerin Kerstin Gäbert hinnehmen mussten. Sie verstarb nach kurzer Krankheit unerwartet und hinterliess eine grosse Lücke.

Kernaufgabe
Zur Schuleinheit Oberfeld und Hagenwil gehört die Primarschule Oberfeld mit den beiden Kindergärten Oberfeld und Obstgarten sowie die Primarschule Hagenwil mit integriertem Kindergarten.

Nach zwei Jahren Pandemie war es wirklich erfreulich, die Schule ohne Einschränkungen zu starten. Wir gestalteten in beiden Schuleinheiten ein für die Schulkinder attraktives Jahresprogramm mit vielen klassen- und stufenübergreifenden Aktivitäten. Die Schule Oberfeld initialisierte ein neues Gotti-/Göttisystem, bei welchem die älteren Schülerinnen und Schüler zusätzlich Verantwortung für die kleineren übernahmen. Die Schule Hagenwil liess sich von den Fachleuten von fit4future schulen und konnte attraktive Bewegungs- und Pausenspiele anbieten.

Themen/Projekte im Schuljahr 2022/2023
Thema 1
Mit dem neuen Schuljahr wurde die Klasse mit ukrainischen Flüchtlingskindern ins Oberfeld verlegt. Die Kinder der ukrainischen Integrationsklasse freuten sich auf den Anschluss und die neuen Kontakte. Im Verlaufe des Schuljahres verliessen uns mehrere ukrainische Familien wieder und so konnten die verbliebenen Kinder im Sommer 2023 einer Regelklasse zugewiesen werden, in welcher sie schnell integriert wurden.

Thema 2
Zusammen mit Urs Eisenbart, Erwachsenenbilder und Coach aus St. Gallen, starteten wir unsern Mehrjahresschwerpunkt zum Thema "Stärkung der Beziehungskompetenz". Wir lernten, wie sich eine gute Beziehung untereinander und zu den Schülerinnen und Schülern auf einen erfolgreichen Unterricht auswirkt und warum es sich lohnt, bei diesem Thema dranzubleiben. Wie gelingt es, dass wir als Pädagoginnen und Pädagogen unsere Schützlinge noch besser wahrnehmen und positiv stärken können und wie unser Unterricht erfolgreich ist?

Thema 3
Die wachsenden Schülerzahlen in Hagenwil freuen uns sehr. Im Schuljahr 2022/2023 starteten wir erstmals mit dem Doppelklassensystem. Das heisst, dass in den nächsten Jahren in Hagenwil ein Kindergarten und je eine 1./2. Klasse, 3./4. Klasse und 5./6. Klasse geführt werden.

2.5 Geschäftsbericht Schuleinheit Oberfeld / Hagenwil

Schlussbemerkung und Dank
In den letzten Jahren wurden stets neue Aufgaben an die Schulleitungen delegiert und zusätzliche Klassen gegründet. Die Pensen der Schulleitungen wurden überprüft und aufgestockt. Dies ergab für mich kurz vor der Pensionierung die Möglichkeit, das Schulhaus Hagenwil im Sommer 2023 abzugeben.

Ich danke allen Beteiligten, die sich in diesem Schuljahr eingebracht, mitgedacht und die Schule gemeinsam weiterentwickelt haben.

Konrad Bühler
Schulleitung Schuleinheit Oberfeld / Hagenwil

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Hagenwil)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Monika Strutz	15
1. Klasse	Nadine Maron	20
2./3. Klasse	Jacqueline Wagner / Andrea Angehrn	19
4. – 6. Klasse	Svenja Weber	11
Textiles Gestalten	Erika Gretler	
Französisch	Aylin Wetz	
Stütz- u. Förderunterricht (S+F)	Tobias Bonderer / Aylin Wetz	
Unterrichtsassistenz	Alexandra Grob	
Hauswartung	Ramona Tschumper	

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.5 Geschäftsbericht Schuleinheit Oberfeld / Hagenwil

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Kindergarten Oberfeld)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Kerstin Gäbert 1. Quartal	19
	Ruth Ullmann / Katrin Helfenberger 2. Quartal	
	Katharina Horn 2. Semester	
Schulische Heilpädagogik	Beatrice Osterwalder	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Nicole Stoll	
Unterrichtsassistenz	Rosa Anna Immobile	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Kindergarten Obstgarten)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Kindergarten	Arlette Ulmer	21
Schulische Heilpädagogik	Karin Wollfart	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Nicole Stoll	
Unterrichtsassistenz	Judith Himmelberger	

Statistik Stand 31. Juli 2023 (Oberfeld)		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
1. Klasse	Anna Leutenegger	15
2. Klasse	Karin Engeler / Sahra Ziegler	18
3. Klasse	Sines Hauptlin / Simone Kappeler	23
4. Klasse	Miriam Zürcher / Corinna Spiegel	19
5. Klasse	Livia Honsell	22
6. Klasse	Armin Osmani	22
Einschulungsklasse	Marina Gemperli / Nina Bargues	12
Ukrainische Klasse (UIK)	Andreas Günter	10
Unterrichtsassistenz UIK	Mariia Arthuj	
Schulische Heilpädagogik	Beatrice Osterwalder / Karin Wollfart	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	Aylin Wetz / Nicole Stoll	
Textiles Gestalten (TxG)	Silvana Samb / Helene Germann	
Englisch	Aylin Wetz	
Hausaufgabenbegleitung	Heidi Zingg	
Unterrichtsassistenzen	Andrea Marty / Brigitte Brauchli /	
	Lea Neumayr	
Hauswartung	Helen und Hanspeter Bössow	
Reinigungsfachpersonen	Yvonne Breu / Brigitte Engeli / Beatrice Stäheli	

2.6 Geschäftsbericht Schuleinheit Egelmoos

Schulleitung: Berni Hartmann

Einleitung
234 Schülerinnen und Schüler besuchten in diesem Schuljahr den Unterricht in der Sekundarschule Egelmoos, 21 davon trainierten als Sportschülerinnen und -schüler in der Volley Amriswil Academy. 6 Jugendliche besuchten am Dienstagnachmittag die Talentklasse Informatik. Für alle 70 austretenden Schülerinnen und Schüler konnte eine passende Anschlusslösung gefunden werden. Zwölf Jugendliche besuchen eine weiterführende Schule (PMS, FMS, Kantonsschule), 52 Jugendliche treten eine Berufslehre an. 2 Schülerinnen oder Schüler werden in ein Brückenangebot eintreten, das es ihnen ermöglicht, sich erweitert mit der Berufswahl und Berufsfindung auseinanderzusetzen. Die Jugendlichen aus der Kleinklasse werden durch die IV-Berufsberatung betreut und in mögliche Berufe integriert. Als Berufswahlcoach unterstützte Tatjana Siegwart viele Schülerinnen und Schüler in der letzten Phase der Berufsfindung. Die Klassenlehrpersonen Giulia Morbioli (E3a), Beat Schenk (E3b), Anika Geser (G3a), Letizia Severini (G3b) sowie Martin Zecha (Kleinklasse) haben ihre Klassen mit grossem Engagement erfolgreich durch die Sekundarschulzeit geführt. Ihnen sowie allen Fachlehrkräften danke ich für den grossen Einsatz zu Gunsten der ihnen anvertrauten Jugendlichen.

Personelles
Auf Ende des Schuljahres verlässt uns Markus Heusser, Klassenlehrer G2a, um andernorts eine neue Stelle anzutreten. Als Nachfolgerin konnte Seda Matjani aus Wil SG, Absolventin der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, gewonnen werden.
Tatjana Siegwart geht für ein Jahr auf Weltreise, um neue Erfahrungen zu sammeln. Sie hatte im Egelmoos drei Jahre lang eine Klasse geführt und war im vergangenen Schuljahr als Fachlehrerin im Einsatz. Sie wirkte zudem als Berufswahlcoach mit und begleitete unsere Jugendlichen in der Berufswahl. Nachdem sie die DAZ-Ausbildung (Deutsch als Zweitsprache) an der Pädagogischen Hochschule absolviert hatte, unterstützte sie fremdsprachige Jugendliche beim Erlernen der deutschen Sprache. Mit dem Projekt «Deutsch für Mütter» stellte sie ein innovatives Gefäss bereit, um fremdsprachigen Müttern unserer Jugendlichen die deutsche Sprache näher zu bringen.
Wir danken beiden Lehrkräften für ihren Einsatz im Egelmoos.

Kernaufgaben / Schulprofil
- Sekundarschule mit 12 Klassen, je 6 Stammklassen E und G
- Führung einer Kleinklasse Sekundarschule
- Niveaugruppen in Mathematik, Englisch und Französisch (e, m, g)
- Führung der Volleyball-Talentschule in Zusammenarbeit mit Volley Amriswil
- Führung eines Lern- und Förderzentrums
- Einsatzbetrieb für Zivildienstleistende
- Dritte Sekundarklassen mit vier verschiedenen Profilen
- Informatik-Talentklasse (gemeinsam mit der Sekundarschule Grenzstrasse)
- Einsatz von iPads in allen Klassen
- Integration LIFT-Programm (gemeinsam mit der Sekundarschule Grenzstrasse)
- Einsatz eines Berufswahlcoaches
- Einsatz von Praktikanten
- Praktikumsplätze für Studierende der Pädagogischen Hochschulen
- Nothilfekurs für alle Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen
- Englisch CAMBRIDGE FIRST FOR SCHOOLS (gemeinsam mit der Sek Grenzstrasse)
- Theatergruppe (gemeinsam mit der Sek Grenzstrasse)
- Deutsch für Mütter (von Kindern in der VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri)

2.6 Geschäftsbericht Schuleinheit Egelmoos

Themen/Projekte im Schuljahr 2022/2023

Sonderwoche Politik 3. Klassen

Politik hat in der Sekundarschule Egelmoos einen hohen Stellenwert. Im Rahmen der Sonderwoche im Februar setzten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen eine Woche lang mit politischen Themen auseinander. Zur Vorbereitung mussten die Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarschule die Fragen eines «Parteienkompass» beantworten. Anschliessend wurden sie in die fünf wählerstärksten Parteien (SVP, FDP, CVP/Mitte, SP, Grüne) eingeteilt. In der Sonderwoche erlebten sie dann als Parteimitglied den spannenden politischen Alltag.

Zum Start der Sonderwoche begrüsste Stadtpräsident Gabriel Macedo die Drittklässler. Er umriss kurz seinen politischen Werdegang und wie er den Weg in die Politik fand. Anschliessend beantwortete er die Fragen der Schülerinnen und Schüler. Die Jugendlichen waren beeindruckt und erfreut, dass sich der Stadtpräsident für den Start der Sonderwoche Zeit genommen hatte.

In einem Crashkurs erhielten die Jugendlichen anschliessend die grundlegenden Informationen zur Arbeit in einer Partei. In diesen Parteien wurden anschliessend Nationalratskandidatinnen und -kandidaten bestimmt. Diese stellten sich einer Proporzwahl in den siebenköpfigen Nationalrat der Sekundarschule Egelmoos.

Ein Highlight der Woche war der Besuch unserer Amriswiler Nationalrätin Diana Gutjahr, die ihren politischen Werdegang und ihren Alltag als Nationalrätin schilderte. Sie verstand es ausgezeichnet, den Jugendlichen einen sehr lebendigen Eindruck in das spannende Leben einer Politikerin zu geben. Anschliessend gab sie ausführliche und detaillierte Antworten auf die Fragen der Schülerinnen und Schüler.

«Wie gehen Medien mit Informationen bei Wahlen um?» Zu diesem spannenden Thema referierte Stefan Schmid, Chefredaktor des St. Galler Tagblatts. Er war beeindruckt und begeistert vom politischen Interesse unserer Jugendlichen. Die landläufige Meinung, die Jugendlichen würden sich nicht für Politik interessieren, wurde mit dieser spannenden Woche eindrücklich widerlegt. Diese alljährlich durchgeführte Sonderwoche Politik hat sich in der Sekundarschule Egelmoos mittlerweile etabliert und hat einen hohen Stellenwert.

Förderzentrum und Lernraum

Unser ständig besetztes Förderzentrum und der angegliederte Lernraum stehen unseren Jugendlichen von Montagmorgen bis Freitagnachmittag durchgehend zur Verfügung. Doris Ferber und Claudia Winter unterrichten Jugendliche mit besonderem Förderbedarf sowohl in Einzel- wie auch Gruppenlektionen in der Funktion als Schulische Heilpädagoginnen. Zu Beginn des Schuljahres finden in den 1. und 2. Klassen Lernstandserfassungen statt, bei denen Schwächen erkennbar sind. Der Förderbedarf wird mit den Klassen- oder Fachlehrkräften genau abgesprochen. Häufig sind es Jugendliche mit einer Schwäche in einem besonderen Bereich, in dem sie unterstützt werden müssen. Die Unterstützung kann auch temporär sein. Nebst den Förderlektionen werden bei fremdsprachigen Jugendlichen auch DAZ-Lektionen (Deutsch als Zweitsprache) erteilt. Fremdsprachige Jugendliche sind meistens von einzelnen Fächern dispensiert, häufig vom Französisch, und können statt dieser Lektionen im Förderzentrum gezielt gefördert werden.

Im Lernraum können Jugendliche selbstständig arbeiten. Ihnen stehen Notebooks zur Verfügung, falls sie Bewerbungen oder sonstige Dokumente verfassen müssen. Bei Bedarf können sie sich bei den Förderlehrerinnen, der Praktikantin oder dem Zivi Unterstützung holen. Das Förderzentrum sowie der Lernraum sind für unsere Schule sehr wertvoll und werden sehr geschätzt.

Zivildienst in der Sekundarschule Egelmoos

Nachdem wir das Anerkennungsverfahren bestanden hatten, wurden wir als Zivildienstbetrieb anerkannt und konnten auf Beginn des Schuljahres einen Zivildienstleistenden (Zivi) aufnehmen. Mit Ramon Diem konnten wir einen ehemaligen Sportschüler verpflichten, der die Pädagogische

2.6 Geschäftsbericht Schuleinheit Egelmoos

Mittelschule in Kreuzlingen erfolgreich absolviert hat. Sein Tätigkeitsfeld bei uns ist sehr vielseitig. Als Volleyballspieler in der Nationalliga A und der Nationalmannschaft wird er in sämtlichen Trainings unserer Volleyballschule sowohl in der U16 wie auch in der U20 als Assistenztrainer eingesetzt. Für unsere Volleyballtalente ist dies eine tolle Motivation. Daneben wird er im Förderzentrum in Einzelförderstunden eingesetzt und hilft Jugendlichen im Lernraum bei den Hausaufgaben oder bei Bewerbungen. Lehrkräfte können ihn zur Unterstützung einzelner Schülergruppen einsetzen oder ihm Aufgaben zuweisen, mit denen er sie unterstützen kann. Bei Projektwochen, Exkursionen, Schulreisen, Sporttagen oder anderen besonderen Anlässen kann er uns sehr gut unterstützen. Nach den Sommerferien reiste er sogar als Begleitung in ein Klassenlager mit. Auch in der Schulleitung kann der Zivi für Büroarbeiten eingesetzt werden. Mehrmals wöchentlich hilft Ramon Diem auch im Hausdienst bei Reinigungsarbeiten mit. Im kommenden Schuljahr wird Lars Migge, ebenfalls Absolvent unserer Sportschule und NLA-Volleyballspieler, seine Nachfolge antreten.

Volleyballschule – Volley Amriswil Academy
Von Matevž Kamnik, Headcoach U16:
In der sportlichen Ausbildung orientierten wir uns wie bis anhin an unserem eigenen Ausbildungskonzept und an den Technik-Guidelines von Swiss Volley. Im Sommer konzentrieren wir uns auf Beach-Volleyball, weil dieses viele Vorteile für die Entwicklung der Jugendlichen hat. Darum bestritten unsere Spielerinnen und Spieler an den Wochenenden verschiedene Beach-Volley-Turniere in der ganzen Schweiz und sind mit hervorragenden Ergebnissen zurückgekehrt.
Wie letztes Jahr, spielten auch dieses Jahr unsere Schülerinnen und Schüler (insbesondere die 7. Klässler) MINI-Volleyball U15/U16. Dieses Jahr haben wir nur Jungs angemeldet, weil unsere Mädchen in ihren Vereinen spielen. Wie unser Talentschoolteam haben sich auch Wittenbach und Goldach, wo unsere Mädchen spielen, für das Final-Turnier in St. Gallen qualifiziert, was äusserst erfreulich ist.
In diesem Jahr absolviert Ramon Diem, Libero bei Volley Amriswil NLA sowie der Schweizer Nationalmannschaft, seinen Zivildienst im Egelmoos und so ist er immer in allen Trainings dabei. Mit Aleksandar Ljubicic (Headcoach U20) stehen uns damit immer mindestens 3 Trainer zur Verfügung.
Als Höhepunkt dieses Schuljahres besuchten wir in den Pfingstferien die Finalspiele der Volleyball Championsleague in Turin. Die Reise war ein fantastisches Erlebnis und die Spiele waren für unsere Kids absolut beeindruckend und motivierend.

Schlussbemerkung und Dank
Voraussetzung für den Erfolg unserer Schule ist der grosse und motivierte Einsatz aller Beteiligten. An dieser Stelle danke ich allen Lehrpersonen, unserem Hauswartteam sowie den Schulischen Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern für ihre hervorragende Arbeit, in deren Zentrum stets der Lernerfolg unserer Schülerinnen und Schüler steht. Das Team der Sekundarschule Egelmoos bewies auch in besonderen Situationen, dass Zusammenarbeit grossgeschrieben und aktiv gelebt wird. Gerne möchte ich mich auch bei der Behörde sowie dem Personal der Schulverwaltung bedanken - die Zusammenarbeit ist zielgerichtet, professionell und unterstützt uns in den täglichen Anforderungen unseres Schulalltages.

Berni Hartmann
Schulleitung Schuleinheit Egelmoos

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.6 Geschäftsbericht Schuleinheit Egelmoos

Statistik Stand 31. Juli 2023		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
E1a	Jael Ehrbar	24
E1b (Sportklasse)	Micha Keller	24
G1a	Hanspeter Klein	15
G1b	Franziska Füchslin	15
E2a	Christoph Dürig	21
E2b (Sportklasse)	Laura Städler	23
G2a	Markus Heusser	19
G2b	Mustafa Sarabat	17
E3a	Giulia Morbioli	16
E3b (Sportklasse)	Beat Schenk	15
G3a	Anika Geser	18
G3b	Letizia Severini	21
Kleinklasse	Martin Zecha	10
Fachlehrkräfte	Gabriela Bärtschi	
	Annina Hauser	
	Sigi Hutter	
	Matevž Kamnik	
	Stephan Kessler	
	Anita Kläger	
	Daniel Langenegger	
	Daniel Leutenegger	
	Rolf Luder	
	Markus Lutziger	
	Cristina Marinic-de Pedro Juan	
	Stefanie Santschi	
	Tatjana Siegwart	
Förderzentrum	Doris Ferber / Claudia Winter	
Praktikanten (je 1 Semester)	Luana Poltéra / Kaira Erni	
Schulsozialarbeit	Kaschina Frey	
Hauswartung	Renate und Thomas Litscher	
Reinigungsfachperson, Bibliothekarin	Theonia Tripkis	
Zivildienstleistender	Ramon Diem	
Legende		
G	Grundlegende Anforderungen	
E	Erweiterte Anforderungen	

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.7 Geschäftsbericht Schuleinheit Grenzstrasse

Schulleitung: Hans-Ulrich Giger

Im vergangenen Schuljahr 2022/2023 standen folgende Themen im Zentrum:

- GREVUE2023 – Die grosse Bühnenshow «vernetzt & losgelöst» im Pentorama
- Umbau Natur und Technik
- Auflösung der Ukrainer-Klasse
- Schulabgänger
- Personelle Veränderungen im Team Grenzstrasse

GREVUE2023
Nach zwei Pandemiejahren, Schulschlussfeiern teils ohne Eltern und Lagern, die nicht stattfinden konnten, wollten wir mit unseren Jugendlichen nun erst recht etwas Grosses auf die Beine stellen. Unter dem Motto «vernetzt und losgelöst» präsentierte die Sekundarschule Grenzstrasse eine rund 90-minütige Show-Revue mit Tanz, Live-Musik, Gesang, Akrobatik, einer Mode-Show und theatralisch inszenierten Übergängen. Unsere Show war ein Unikat – von Schülerinnen, Schülern und Lehrpersonen über Monate gemeinsam entwickelt – von der Idee bis zur Umsetzung mit insgesamt weit über 100 Jugendlichen auf der grossen Pentorama-Bühne und dutzenden, die im Hintergrund die Fäden zogen und unterstützten.
Insgesamt durften wir während drei Vorstellungen (Dienstag, 4. Juli 2023 um 14 Uhr und 19:30 Uhr, Mittwoch, 5. Juli 2023 um 19:30 Uhr) insgesamt rund 1'500 Besucherinnen und Besucher im Pentorama mit unserer Show begeistern. Das Team Grenzstrasse ist mächtig stolz darauf, was die Schülerinnen und Schüler auf die Bühne gezaubert haben. Ein besonderer Dank gilt dem Regieteam mit Adrian Wenk, Ursina Aerne und Stefan Klocker, welches eineinhalb Jahre mit einem unglaublichen Engagement für das gute Gelingen dieser Show gearbeitet hat. Wir bedanken uns auch bei der Behörde unserer Volksschulgemeinde, welche das Projekt finanziell und ideell unterstützt hat.

Umbau im Bereich Natur und Technik
Nach einer mehrjährigen Vorbereitungszeit konnten die Umbauarbeiten ab Pfingstferien begonnen werden. Zuvor standen einige Zügelarbeiten auf dem Programm, denn wir mussten diverse Schulzimmer komplett ausräumen, welche nicht mehr für den Regelunterricht zur Verfügung standen. Teils etwas störender Baulärm und die eingeschränkte Raumnutzung waren Negativpunkte, welche jedoch von Lehrpersonen und Schülerschaft in beeindruckender kooperativer Art akzeptiert wurden. Einen speziellen Dank geht dabei an unseren Leiter Liegenschaften Kilian Moser und unseren Hauswart Jürg Messerli, welche das ganze Bauprojekt professionell begleitet haben. Ein weiterer Dank geht an Rocco Suppa, unseren NT-Verantwortlichen, für die praxisnahe und unterrichtsbezogene Unterstützung in der Endplanung des Bauprojektes.
Der geplante Start musste aufgrund unvorhergesehener Lieferengpässen nach hinten verschoben werden. Nach den Herbstferien 2023 stehen uns zwei neue Natur und Technik Räume zur Verfügung. Punkto Sicherheit und Infrastruktur sind die zwei Zimmer auf dem neusten Stand. Somit steht einem modernen, zukunftsorientierten und professionellen Unterricht im Bereich Natur und Technik nichts mehr im Weg.

Schülerinnen und Schüler aus der UIK werden in Regelklassen integriert
Nachdem wir lange geglaubt haben, dass die Flüchtlinge aus der Ukraine hoffentlich bald wieder in ihr Heimatland zurückkehren können, mussten wir den aktuellen Verlauf des Ukrainekonflikts neu beurteilen. Nach eineinhalb Jahren wurde die separat geführte Ukrainer-Klasse per Ende Schuljahr 2022/2023 aufgelöst, denn es ist damit zu rechnen, dass diese Schülerinnen und Schüler in der Schweiz eine Ausbildung machen werden und somit die Integration in unser Schulsystem der einzig richtige Schritt ist.

2.7 Geschäftsbericht Schuleinheit Grenzstrasse

Die Auflösung der UIK wird in der Übergangsphase sicher noch einige Herausforderungen mit sich bringen, welche aber durch eine beidseitige Kooperation gemeistert werden können.

Schulabgänger
Am 6. Juli 2023 haben wir 73 Schulabgänger verabschiedet, welche alle eine weiterführende Lösung vorweisen konnten. Die Klassenlehrpersonen Juliane Baghdady (G3a), Stefan Klocker (G3b), Julia Rosenberger (E3a) und Adrian Wenk (E3b) dürfen mit Stolz auf die vergangenen drei Schuljahre zurückblicken, in welchen sie mit ihrem grossen Engagement ihre Funktion als Klassenlehrpersonen erfolgreich wahrgenommen haben.
Bezüglich Schulabgänger gilt noch die zusätzliche Unterstützung der beiden Berufswahlcoaches Urs Cathomen (BWC) und Katharina Michel (BWC und LIFT-Verantwortliche) zu erwähnen, welche intensiv mit den Jugendlichen zusammengearbeitet haben und beim Erreichen des angestrebten Ziels eine entscheidende Rolle spielten.

Personelle Veränderungen
Per 31. Juli 2023 musste sich die Schuleinheit Grenzstrasse von vier Personen verabschieden:

- Joe Brägger: Nach 20-jähriger Tätigkeit als Klassen- und als Fachlehrer verlässt er die Schule und geht in Pension.
- Julia Rosenberger: Nach 16 Jahren Sek Grenzstrasse wechselt sie als Lehrperson an die Oberstufe nach Gossau. Mit Wohnsitz im Kanton SG deckt sich nun ihr Ferienkalender auch mit jenem ihrer Kinder.
- Michaela Walker: Nach einjährigem Einsatz als Sportlehrerin hat sich der Lebensmittelpunkt ihrer Familie in die Innerschweiz verschoben.
- Hans-Ulrich Giger (Schulleitung)

Alle Veränderungen in der Übersicht

Austritt	Neu
Joe Brägger	Samuel Oswald
Julia Rosenberger	Marcel Giordano
Cristian Jäger (Funktionsänderung)	Luc Fischbacher
Michaela Walker	Amelie Martin
Hans-Ulrich Giger	Cristian Jäger

Wechsel in der Schulleitung
Nach 22 Jahren Sekundarlehrer und 18 Jahren Schulleiter geht in diesen Tagen meine berufliche Tätigkeit an der VSG AHS zu Ende.
Mein Start im Jahre 1983 begann an der Sekundarschule Egelmoos unter dem damaligen Präsident Alfred Müller. Mit Freude unterrichtete ich meine Lieblingsfächer Mathematik, Natur und Technik und Sport. Als 1997 an der Grenzstrasse der Neubau entstand und die durchlässige Sekundarschule mit Sek und Real im selben Haus gestartet wurde, entschloss ich mich für einen Wechsel in die Schuleinheit Grenzstrasse, wo ich bis 2005 weiter unterrichtete. Dass ich mich damals für die Ausbildung zum Schulleiter entschieden habe, war eigentlich reiner Zufall, aus heutiger persönlicher Sicht sogar ein Glücksfall.
Rückblickend über die ganzen 40 Jahre halte ich fest, dass ich mich in Amriswil stets ausgesprochen wohl gefühlt habe und ich mich von der Schulbehörde immer unterstützt gefühlt habe. Herzlichen Dank euch allen!

2.7 Geschäftsbericht Schuleinheit Grenzstrasse

Mit der fulminanten Bühnenshow GREVUE2023 durfte ich zum Abschluss viel Qualität auf allen Ebenen, hohe Identifikation aller Beteiligten mit der Schuleinheit Grenzstrasse, sensationelle Zusammenarbeit, viel Wohlwollen seitens der Schulbehörde und schlussendlich viel Wertschätzung erfahren. Ein wunderbarer Abschluss!
Für die Zukunft wünsche ich der VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri alles Gute. Ich verlasse unsere Schule mit einem sehr guten Gefühl, weil ich weiss, dass ich an der Grenzstrasse mit Cristian Jäger einen jungen kompetenten Nachfolger habe und die VSG AHS mit Michael Stäheli an der Spitze sich auf einem sehr guten Weg befindet.

Schlussbemerkungen und Dank
Die Auftragserfüllung im vergangenen Jahr ist nur dank der hohen Leistungsbereitschaft aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sekundarschule Grenzstrasse zustande gekommen. Für die grosse Motivation, die kooperative Zusammenarbeit, die Kreativität und die sehr gute Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern möchte ich allen Mitarbeitenden einen grossen Dank aussprechen. Das Grossprojekt GREVUE2023 ist ein Paradebeispiel für die Bereitschaft und das Engagement des ganzen Teams und zeigt uns auf, was alles möglich ist, wenn wir am selben Strang ziehen. Dies sind ideale Voraussetzungen für die zukünftigen Projekte und Veränderungen der Sekundarschule Grenzstrasse.

In einer Schule braucht es Menschen, welche mit ihrer Persönlichkeit und Identifikation mit der Schule die Stimmung positiv beeinflussen. Diesbezüglich stufe ich das Team an der Sekundarschule Grenzstrasse auf einem sehr hohen Niveau ein. Ich danke allen Lehrpersonen und dem Hauswartteam für die jederzeit respektvolle und kooperative Zusammenarbeit hinsichtlich einer optimalen Auftragserfüllung unserer Sekundarschule.

Ein besonderer Dank geht auch an Hans-Ulrich Giger für sein grosses Engagement und seine Professionalität zugunsten aller Beteiligten der Sekundarschule Grenzstrasse. Durch seine visionäre, zukunftsorientierte, zielorientierte und kompetente Art gelang es ihm immer wieder entscheidende Akzente zu setzen und die Qualität der Schule stetig zu optimieren. Persönlich möchte ich mich bei ihm für seine wertvolle Unterstützung in den letzten vier Jahren besonders bedanken. Bei der Suche nach seiner Nachfolge kam er aktiv auf mich zu und unterstützte mich in der Entscheidungsphase massgeblich. Er hatte immer ein offenes Ohr für jegliches Anliegen, nahm sich stets Zeit und begleitete und bereitete mich auf den Rollenwechsel als neuer Schulleiter optimal vor. Mit Hans-Ulrich Gigers Pensionierung verliert die VSG AHS eine prägende Persönlichkeit. Wir wünschen Hans-Ulrich Giger alles Gute für die Zukunft mit vielen tollen Begegnungen und Momenten.

Hans-Ulrich Giger
Schulleitung Schuleinheit Grenzstrasse bis 31.07.2023

Cristian Jäger
Schulleitung Schuleinheit Grenzstrasse ab 01.08.2023

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.7 Geschäftsbericht Schuleinheit Grenzstrasse

Statistik Stand 31. Juli 2023		
Klasse/Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
E1a	Tanja Fohler	25
E1b	Rocco Suppa	25
G1a	Andrea Nauli	14
G1b	Iris Schenk	13
E2a	Rebecca Arn	19
E2b	Vivienne Foster	19
G2a	Urs Cathomen	17
G2b	Cristian Jäger	18
E3a	Julia Rosenberger	14
E3b	Adrian Wenk	16
G3a	Juliane Baghdady	20
G3b	Stefan Klocker	21
Förderzentrum FIT	Debora De Luca / Sandra Merz	
Fachlehrpersonen	Ursina Aerne	
	Joe Brägger	
	Michaela Walker	
	Hans-Ulrich Giger	
	Ursula Müller	
	Andrea Nauli	
	Monika Seger	
	Margrit Tanner	
	Susanne Tschirren	
	Marc Vögeli	
	Michael Zingg	
LIFT-Programm	Katharina Michel	
Praktikanten	Gioia Hungerbühler / Jana Goldenberger /	
	Walter Nogueira	
Schulsozialarbeit	Aline Metzger	
Hauswartung	Iris und Jürg Messerli	
Reinigungsfachperson	Katja Sliti	
Legende		
G	Grundlegende Anforderungen	
E	Erweiterte Anforderungen	

2.8 Geschäftsbericht Interventionszentrum BEST

Schulleitung: Heidi Scherrer

Die Belegung im Interventionszentrum hat sich im zweiten Jahr gesteigert. Über das Jahr verteilt besuchten 16 Kinder während einer gewissen Zeit das Interventionszentrum. Wir betreuten Kinder vom Kindergarten bis in die 3. Oberstufe. Diese Mischung ist einerseits bereichernd, stellt uns aber im Alltag auch vor grössere Herausforderungen im sozialen Bereich. Im Durchschnitt blieben die Kinder ca. 17 Wochen im Interventionszentrum, wobei das Spektrum von ein paar wenigen Wochen bis zu einem Jahr relativ breit ist. Bei einem Grossteil der Kinder war die Rückintegration in die Regelklasse erfolgreich. Es gab jedoch auch Kinder, die eine andere Anschlusslösung (Sonderschule, Internat, Tagesklinik) benötigten. Die Tagesstruktur im Interventionszentrum hat sich bewährt.

Statistik Stand 31. Juli 2023		
Klasse	**Mitarbeitende**	**max. Plätze**
Interventionszentrum	Dilek Freiburghaus, Sozialpädagogin	8
	Stäheli Bettina, Unterrichtsassistentin	
	Wallerath Maria-Anna, Zollikofer Lena, Lehrpersonen	

2.9 Geschäftsbericht Schulergänzende Betreuung (SEB)

Leitung: Janine Klingenstein

Der Startschuss wurde im Januar 2023 gefällt, die Tagesschule Nostra ab Sommer 2023 zu erweitern und das Angebot mit zusätzlichen Standorten im Raum Amriswil auszubauen und anzubieten. Im März 2023 wurde eine Arbeitsgruppe gegründet mit dem Ziel die Schulergänzende Betreuung ab Sommer 2023 in Amriswil auszubauen. Nach einer umfassenden Bedarfsabklärung von allen erziehungsberechtigten Personen in Amriswil wurde ausgewertet, an welchen Standorten ein Ausbau wichtig und von grossem Bedarf wäre. Nachdem die Auswertung gezeigt hat, dass an der Kirchstrasse und im Oberfeld grosser Bedarf besteht, startete die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten in der Nähe der jeweiligen Schule. Im Oberfeld konnten im Schulhaus passende Räumlichkeiten gefunden werden. An der Kirchstrasse wurde der ehemalige Bibliotheksraum unterhalb der Turnhalle baulich angepasst, damit ab den Sommerferien die Räumlichkeiten für die Schulergänzende Betreuung parat ist. Die Mittagsverpflegung für alle neuen Standorte wird weiterhin vom ABA Team Amriswil übernommen. Um personell und strukturell eine gute Überganslösung zu gewährleisten, konnte schon ab Mai 2023 die neue Co-Leitung eingearbeitet werden. Bis im Juni 2023 konnten wir alle neuen Stellen besetzen und die Bewilligung vom Kanton kam pünktlich auf Ende Mai 2023. Eine unglaublich vielfältige und spannende Ausbauphase geht zu Ende und ich möchte mich ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken für die speditive und wertvolle Zusammenarbeit.

Statistik Stand 31. Juli 2023		
Funktion	**Mitarbeitende**	**Total SuS**
Sozialpädagogin/Betreuung	Buzdugu Nida / De Vito Sandra	60
FABE Betreuung	Müller Jennifer / Somlyai Andrea Hanna	
Unterrichtsassistenz/Mitarbeiterin	Egli Carmen / Koller Nicole	
Unterrichtsassistenz/Springerin	Martinez Eva	
Lernende	Roth Luana	

2.10 Geschäftsbericht Jugendmusikschule Amriswil (JMSA)

Schulleitung: Dr. Philipp Kreyenbühl

Kernaufgaben

Einleitung

Ein „normales“ Schuljahr geht zu Ende – keine Plexiglasscheiben mehr zwischen Schülerinnen und Schüler und Lehrperson, keine stete Desinfektion von Tastaturen und Instrumenten, keine Masken mehr und am wichtigsten: alle Konzerte und Veranstaltungen konnten unter „normalen“ Umständen stattfinden. Haben wir in der Zeit der Pandemie wohl viel gelernt und vor allem auch einen grossen Schritt in Richtung Digitalisierung unternommen, so ist gerade die Durchführung von Konzerten und Musizierstunden für die Musikschule von elementarer Bedeutung. Wir sind froh, dass wir unseren Bildungsauftrag in diesem Sinne wieder voll und ganz erfüllen können.

Schülerzahlen

Der Schülerbestand der Jugendmusikschule Amriswil betrug im Schuljahr 2022/2023:

- 343 Schüler:innen (Stand 1. August 2022)

Im detaillierten Überblick verteilten sich die Schüler:innen im Unterrichtsangebot der Jugendmusikschule wie folgt (1. Semester):

Grundkurse:

- Musikzwerge: 0 (der Kurs fand infolge Mutterschaftsurlaub nicht statt und wird im August 2023 wieder neu starten)
- Musikgarten: 0 Schüler:innen (der Kurs fand infolge zu weniger Anmeldungen nicht statt; er wird per 2024 in neuer Form wieder aufgebaut)

Tanz:

- 58 Schüler:innen
  - Kreativer Kindertanz: 17 Schüler:innen
  - Hip Hop: 8 Schüler:innen
  - Jazz Dance und Ballett: 33 Schüler:innen

Instrumental- und Gesangsunterricht:

- 285 Schüler:innen, davon im
  Ensembleunterricht:
  - 35 Schüler:innen in 3 Ensembles (Bogenschwung, Tibicinium, Big Band)

  Unterricht in Zusammenarbeit mit Musikvereinen:
  - Brass Band Erlen: 11 Schüler:innen
  - Posaunenchor Amriswil: 0 Schüler:innen

  Erwachsene Schüler:innen:
  - 20 Schüler:innen, davon 5 zusammen mit ihren Kindern im ElKi-Unterricht

2.10 Geschäftsbericht Jugendmusikschule Amriswil (JMSA)

Qualitätsmanagement der Jugendmusikschule
Der Qualitätsstandard des Musikunterrichts an der Jugendmusikschule wird durch regelmässige Unterrichtsbesuche und Mitarbeitergespräche aller angestellten 30 Lehrpersonen sowie durch Besuche aller Musizierstunden (Klassenvorspiele) durch die Schulleitung mit anschliessendem schriftlichem Feedbackbericht gewährleistet. Zudem hospitieren sich alle Lehrpersonen einmal pro Jahr gegenseitig („kollegiale Hospitation“), was den Austausch und gegenseitigen Ansporn zur hohen Qualität anregt. Die Varianten der kollegialen Hospitation wurden in diesem Schuljahr um die Möglichkeiten der „erweiterten Hospitation“ (Lektionsanalyse gefilmter Lektionen in Gruppen von 2 - 4 Lehrpersonen) und des „Perspektivenwechsels“ (zwei Lehrpersonen unterrichten sich gegenseitig einmal auf ihrem Instrument; jede Lehrperson schreibt einen kurzen Erfahrungsbericht und hält fest, was sie oder er aus dieser Erfahrung für seine oder ihre Schüler:innen mitnimmt) erweitert.
Eine gemeinsame Weiterbildung pro Jahr für alle Lehrpersonen der Jugendmusikschule sorgt für musikpädagogische Aktualität und unterstützt die Philosophie des „lebenslangen Lernens“. Dabei wechseln sich die internen Weiterbildungen in den ungeraden Kalenderjahren mit den kantonalen Weiterbildungen des Verbands Musikschulen Thurgau (VMTG) in den geraden Kalenderjahren ab. Am 20. August 2022 fand die kantonale Weiterbildung mit dem Thema „Früher Anfang mit dem Instrument“ in Kreuzlingen statt.

Veranstaltungen im Schuljahr 2022/2023
Musizierstunden
Alle Lehrpersonen der Jugendmusikschule sind verpflichtet, mindestens eine öffentliche Musizierstunde (Klassenvorspiel) während des Schuljahres zu veranstalten. 16 Musizierstunden (zum Teil im Zusammenzug mehrerer Klassen) haben im Saal der Jugendmusikschule und im Singsaal des Schulhauses Egelmoos stattgefunden.

Konzerte und Umrahmungen
- 10. September 2022: Auftritte der Tanzklassen im Rahmen der Kulturnacht Amriswil in der Bibliothek Amriswil („Buchtanz“) und im Saal der JMSA
- 19. November 2022: kostenlose Schnupperlektionen
- 04. Dezember 2022: Umrahmung eines Gottesdienstes der evang. Kirche durch das Streichtrio Bogenschwung
- 16. Dezember 2022: Adventskonzert im Saal der JMSA
- 08. Januar 2023: Umrahmung eines APZ-Gottesdienstes durch die Querflötenklasse M. Meyer
- 18. Februar 2023: Grosses Winterkonzert mit Musik und Tanz im evang. Kirchgemeindehaus Amriswil
- 01. März 2023: Instrumentenvorstellung in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen für musikalische Grundschule für alle 1. Klassen der Volksschulgemeinde
- 04. März 2023: Kantonale Stufentest für die Stufen 1 - 3
- 11. März 2023: Tag der offenen Tür mit Probiermöglichkeiten aller Angebote der JMSA
- 16. April 2023: Umrahmung eines Kindergottesdienstes in der evang. Kirche Amriswil durch die Querflötenklasse M. Meyer
- 22. April 2023: kostenlose Schnupperlektionen
- 08. Juni 2023: Umrahmung der Preisverleihung „Amriswil schreibt“ im Kulturforum durch Schüler der Harfenklasse J. Kreyenbühl
- 24. Juni 2023: Grosses Sommerkonzert mit Musik und Tanz im evang. Kirchgemeindehaus Amriswil
- 08. Juli 2023: Konzert der JMSA BigBand am Strassenfestival Amriswil

2.10 Geschäftsbericht Jugendmusikschule Amriswil (JMSA)

Schulentwicklung
Folgende Punkte konnten zugunsten einer positiven Schulentwicklung realisiert werden:

Musikausbildung: JMSA-Kurse im Schulunterricht und Bläserklasse Oberfeld
Die Schulleitung hat im Frühjahr 2022 in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen einen Katalog an musikalischen Kursen für den Schulunterricht entworfen. In Einheiten von jeweils 7 Lektionen können von den Klassenlehrpersonen verschiedene Kurse gebucht werden, welche von Lehrpersonen der JMSA im Teamteaching mit der Klassenlehrperson erteilt werden. Diese Kurse reichen von „Bauen und Spielen“ (z.B. „Querflöte bauen und spielen“ oder „Cajon bauen und spielen“) über Tanzkurse (Ballett, Jazz Dance, Hip Hop) bis zu einfachen Klassenmusizieren-Kursen. Die Schulleitungen und die Schulbehörde waren von Beginn an vom Konzept überzeugt und unterstützten die Bemühungen der JMSA. So konnte im Januar 2023 ein erster Pilot gestartet werden, Ende 2023 wurde Bilanz gezogen sowie Verbesserungen wurden vorgenommen (Inhalte, Länge der Kurse, Angebot etc.). Die JMSA hofft sehr, mit diesem ersten Pilot einen Stein ins Rollen gebracht zu haben und in Zukunft die Musikausbildung in der Volksschule durch solche Kurse aktiv unterstützen, mitgestalten und prägen zu können.
Auf Initiative der Schulleitungen der Schulanlage Oberfeld und der JMSA konnte zudem im Atelierunterricht der Schulanlage Oberfeld erstmals eine Bläserklasse angeboten werden. Die Bläserklasse fand ab Oktober bis zu den Frühlingsferien jeden Dienstag statt. Insgesamt 6 Kinder waren mit viel Elan dabei und lernten erste einfache Ensemblestücke auf dem Kornett und dem Bariton. Auch hier bleibt zu hoffen, dass die Bläserklasse innerhalb des Atelierunterrichts weiterhin bestehen wird und andere Schuleinheiten ebenfalls Bläserklassen (oder auch Perkussions- oder Streicherklassen) einführen werden.

Lehrkörper
Zur Bildung und Pflege des Lehrerteams fanden folgende Anlässe statt:

- Konvente ganzes Kollegium: 14. Januar 2023 und 01. Juli 2023 (mit Abschlussessen)
- Kantonale Weiterbildungsveranstaltung des Verbands Musikschulen Thurgau zum Thema „Früher Anfang mit dem Instrument“ am 20. August 2022 in Kreuzlingen

Kündigungen:

Christian Ladner	Gitarre, E-Gitarre	Kündigung per 31.01.2023
Karin Sobaszkiewicz	Akkordeon, Schwyzerörgeli	Kündigung per 31.07.2023
Katja Hess	Violine	Kündigung per 31.07.2023
Thomas Achermann	Gitarre	Pensionierung per 31.07.2023

Neuanstellungen:

Vanessa Diem	Gitarre, E-Gitarre	Einstellung per 01.02.2023
Gheandie Rotari	Akkordeon, Schwyzerörgeli	Einstellung per 01.08.2023
Anka Grigo	Musikalische Grundschule	Einstellung per 01.08.2023

Zusammenarbeit mit Musikvereinen (Brass Band Erlen, Brass Band Posaunenchor Amriswil)
Ausbildungsvereinbarungen bestehen zwischen der Jugendmusikschule und der „Brass Band Erlen“ sowie der „Brass Band Posaunenchor Amriswil“. Die Zusammenarbeit funktioniert gut, wobei auch hier die Anwerbung von Jungbläsern eine der vordergründigen Aufgaben der Musikvereine ist. Die Jungbläser und Schlagzeuger der Musikvereine geniessen an der Jugendmusikschule verbilligten professionellen Musikunterricht (ermöglicht durch Subventionierung der Schüler:innen durch die Musikvereine), verpflichten sich aber im Gegenzug gegenüber den Musikvereinen, in den Jugendensembles bzw. in den Orchestern mitzuwirken.

2.10 Geschäftsbericht Jugendmusikschule Amriswil (JMSA)

Neue Unterrichtsangebote
Siehe «Musikausbildung: JMSA-Kurse im Schulunterricht und Bläserklasse Oberfeld»

Schülerstatistik der Jugendmusikschule
Der Schülerbestand konnte auf dem bisherigen Stand der Vorjahre gehalten werden. Es hat sich in den letzten Jahren jedoch gezeigt, dass die Musikschule die Kinder früher abholen muss. Ganz in diesem Sinne fand auch die kantonale Weiterbildung unter dem Titel „Früher Anfang auf dem Instrument“ statt: Die Musikschulen müssen versuchen, Kindern bereits im frühen Kindesalter den Zugang zu einem Instrument zu ermöglichen, dessen Beginn traditionell eigentlich erst für ein fortgeschrittenes Alter (z.B. erste Primarklasse) vorgesehen ist. Sowohl im Instrumentenbau als auch in der Musikpädagogik ist man bemüht, den Wunsch nach einem bestimmten Instrument früher erfüllen zu können. Die JMSA bleibt auch hier am Ball und hofft durch entsprechende Massnahmen auf eine Steigerung der Schülerzahl und musizierender Kinder – denn: «Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum» (F. Nietzsche).

Dr. Philipp Kreyenbühl
Schulleitung Jugendmusikschule Amriswil (JMSA)

Statistik Stand 31. Juli 2022	
Instrument/Fach	**Mitarbeitende**
Akkordeon, Schwyzerörgeli	Sobaszkiewicz Karin
Blockflöte	Bertet Maja, Christen Manuela, Stahel Lina
Fagott	Schwedes Rüdiger
Gitarre, E-Gitarre	Achermann Thomas, Ladner Christian
Harfe	Kreyenbühl-Gschwend Julia
Hip-Hop	Dionela Bryan
Keyboard	Schnyder Prisca
Kindertanz	Bienst Cornelia
Klarinette, Saxophon	Vosnjak Vitalij
Klavier	Wendel Oliver, Walder Andreas
Klavier//Cembalo	Speckhofer Tina
Klavier/Gesang	Hartl Beatrice
Klavier/Orgel	Haubrich Thomas
Musikalische Grundschule	Batliner Sonja / Devergranne Eurydice /
	Kreyenbühl-Gschwend Julia / Schnyder Prisca
Musikzwerge	Stucki Céline
Oboe	Kreyenbühl Philipp
Posaune, Es-Horn	Uhr Bruno
Querflöte	Meyer Manuela, Zech Arianne
Schlagzeug	Podolski Grzegorz
Jazz Dance, Ballett	Junkert Sandra
Trompete. Kornett	Luchsinger Christoph
Violine	Fröhlich Susanna, Hess Katja
Violine, Viola	Devergranne Eurydice
Violoncello	Messerknecht Volker

2.11 Geschäftsbericht Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT)

Mit einem gänzlich neuen und hoch motivierten Informatikteam startet der Geschäftsbereich Informatik 2023 seine Arbeit mit der Vision den gut 450 Mitarbeitenden, knapp 2000 Schülerinnen und Schülern, sowie Eltern eine moderne, effiziente und integrative ICT Umgebung zur Verfügung zu stellen, die den pädagogischen Ansprüchen von heute und morgen gerecht wird.

Die Aufgaben der Informatik sind anspruchsvoll: Vom technischen und pädagogischen Support für alle Mitarbeiter, der Instandhaltung der gesamten Infrastruktur mit allen Computern und der Netzwerktechnik, IT-Security und Datenschutz, Support der Kernapplikationen, Leitung und Durchführung der Informatikprojekte, Management des Budgets sowie der Wahl der richtigen Informatik Strategie sind die Tätigkeiten sehr umfangreich und breit gefächert.

In der Vergangenheit wurde mit begrenzten finanziellen Ressourcen sehr engagiert und effizient gearbeitet. Was kurzfristig gut für das Budget war, hat über die Zeit aber zu einer komplexen Umgebung geführt, die nun einigen Investitionsstau aufweist, den es zu beseitigen gilt.
In Bezug auf den Umsatz der VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri stellen die aktuellen Gesamtkosten der IT mit 2,99 % zwar einen Anstieg dar, bewegen sich jedoch immer noch auf einem Niveau, das selbst im Vergleich zur Industrie als sehr moderat betrachtet werden kann.

Die wichtigsten zwei Projekte aus dem Jahr 2023 waren die Kinder ab der 5. Klasse mit einer «1:1 Ausstattung» zu versehen und die Migration in die M365 Cloud.
Die 1:1 Ausstattung war die Umsetzung einer richtungsweisenden Entscheidung der Schulbehörde im 2022. Ziel ist es die Kinder mit mehr IT Kompetenz auszustatten und sie somit besser für die Zukunft aufzustellen.
Die VSG-Amriswil-Hefenhofen-Sommeri in die Cloud zu migrieren ist ein entscheidender Schritt hin zu der digitalen Transformation. Sie schafft eine gemeinsame IT Basis und stellt die Weichen für eine optimale Kommunikation aller Beteiligten, weniger Supportaufwand und einer deutlich effizienteren Verwaltung bei gleichzeitiger Erhöhung der IT Sicherheit. Es ist auch die Basis um in Zukunft deutlich weniger Hardware zu benötigen.
So lassen sich die IT-Ressourcen optimal einsetzen, um das Lernen der Kinder bestmöglich auch von der IT zu unterstützen.

- **Überblick über die IT-Infrastruktur:**
  - Beschreibung der vorhandenen Hard- und Software, einschliesslich Computer, Server, Netzwerkinfrastruktur und anderen relevanten Technologien
- **Digitale Lernplattformen:**
  - Vorstellung der digitalen Lernplattformen, die von der Schule genutzt werden, und deren Zweck
  - Statistiken zur Nutzung und Akzeptanz dieser Plattformen durch Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Eltern
- **Datenschutz und Datensicherheit:**
  - Erklärung der Datenschutzrichtlinien der Schule und wie personenbezogene Daten geschützt werden
  - Informationen zu Sicherheitsmassnahmen und Schulungen für Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Administratoren
- **E-Learning-Initiativen:**
  - Bericht über Initiativen und Fortschritte im Bereich des digitalen Lernens und E-Learning
  - Erfolge und Herausforderungen bei der Integration von Technologie in den Unterricht

2 Geschäftsberichte Schuljahr 2022/2023

2.11 Geschäftsbericht Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT)

- **IT-Support und Wartung:**
  - Beschreibung des IT-Supports für Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Administratoren
  - Massnahmen zur Wartung und Aktualisierung der IT-Infrastruktur
- **Finanzierung und Budget:**
  - Aufschlüsselung der Ausgaben für den Informatikbereich
  - Zukünftige Investitionspläne für IT-Ressourcen und -Infrastruktur
- **Fortbildungsprogramme für Lehrpersonen:**
  - Beschreibung von Schulungs- und Fortbildungsprogrammen, um sicherzustellen, dass Lehrpersonen mit den neuesten Technologien vertraut sind
  - Erfolge und Herausforderungen bei der Implementierung solcher Programme
- **Partnerschaften und Zusammenarbeit:**
  - Information über Partnerschaften mit externen Unternehmen oder Organisationen im Bereich Informatik und Technologie
  - Gemeinsame Projekte oder Initiativen, die die Schule in Zusammenarbeit mit anderen durchgeführt hat
- **Erfolgsgeschichten und Fallstudien:**
  - Vorstellung von Erfolgsgeschichten, in denen der Einsatz von Technologie positive Auswirkungen auf den Unterricht und das Lernen hatte
- **Zukünftige Entwicklungen:**
  - Ein Ausblick auf geplante Entwicklungen im Bereich Informatik und Technologie für die kommenden Jahre

Alexander Füngling
Leitung Informatik

3 Jahresrechnung 2023

3.1 Gesamtergebnis

Die Jahresrechnung 2023 schliesst bei:

Erfolgsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2023
Aufwand	CHF 38'022'382.91	CHF 37'662'200.00
Ertrag	CHF 37'868'933.73	CHF 37'191'000.00
Erfolg[1] (+) / Verlust (-)	CHF -153'449.18	CHF -471'200.00

[1]vor Gewinnverwendung

Die Rechnung schliesst um **CHF 317'750.82** besser ab als budgetiert.
Der Gesamtertrag ist um **CHF 677'933.73** höher ausgefallen als budgetiert.
Der Gesamtaufwand ist um **CHF 360'182.91** höher ausgefallen als budgetiert.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung unter Punkt 4.2.1.

Investitionsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2023
Ausgaben	CHF 3'037'207.55	CHF 4'140'000.00
Einnahmen	CHF 72'918.10	CHF 0.00
Nettoinvestitionen	CHF 2'964'289.45	CHF 4'140'000.00

Erläuterungen zur Investitionsrechnung unter Punkt 4.4.1.

3.2 Antrag der Volksschulbehörde

Die Volksschulbehörde ist für die Jahresrechnung der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri verantwortlich und hat diese genehmigt.

Sie beantragt die Jahresrechnung 2023 gemäss Punkt 3.1 zu genehmigen.

Gewinnverwendung:
Der Aufwandsüberschuss (Verlust) der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet. Das gesamte Eigenkapital inkl. Fonds verändert sich dadurch auf CHF 14'440'884.67.

Amriswil, 26.02.2024
Die Volksschulbehörde

3 Jahresrechnung 2023

3.3 Vollständigkeitserklärung

Wir bestätigen, dass

- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen berücksichtigt sind;
- allen bilanzierungspflichtigen Risiken und Werteinbussen bei der Bewertung und Festsetzung der Wertberichtigungen und Rückstellungen genügend Rechnung getragen worden ist;
- uns keine dolosen Handlungen bekannt sind, die einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle vertraglichen Vereinbarungen und gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind, deren Nichterfüllung eine wesentliche Auswirkung auf die Jahresrechnung haben könnten;
- alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- uns keine tatsächlichen oder vermuteten dolosen Handlungen bekannt sind, in die Mitglieder des Gemeinderates oder Mitarbeitende mit einer wesentlichen Funktion innerhalb der internen Kontrolle involviert sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

Amriswil, 25.03.2024
Michael Stäheli-Engel, Schulpräsident
Linda Akermann, Leitung Schulverwaltung und Finanzen

3.4 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

In Ausübung des uns durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger erteilten Auftrags haben wir die Jahresrechnung 2023 der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri stichprobenweise geprüft.

Diesem Bericht liegt die Bilanz per 31. Dezember 2023 zugrunde, die in Aktiven und Passiven je CHF 36'956'233.67 aufweist sowie bei der Erfolgsrechnung einen Verlust von CHF 153'449.18 zeigt. Dieser Aufwandsüberschuss wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet.

Der Bilanzüberschuss (Teil des Eigenkapitals) weist nach der Verlustverbuchung einen Bestand per 31. Dezember 2023 von CHF 4'760'828.42 auf und der Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten einen Bestand von CHF 9'600'000.00.

Wir bestätigen Ihnen, dass wir unabhängig und zur Revision befähigt sind. Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass Buchführung und Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

3.4 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Der Leitung der Schulverwaltung, Linda Akermann, sowie den Mitarbeitenden der Schulverwaltung wird die gewissenhafte und sorgfältige Rechnungsführung bestens verdankt.

Wir empfehlen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die Jahresrechnung 2023 und die beantragte Vorschlagsverwendung zu genehmigen sowie dem Rechnungsführer und der Volksschulbehörde Entlastung zu erteilen.

Amriswil, 25.03.2024
Die Rechnungsprüfungskommission der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Rechnungsprüfungskommission (RPK)		seit	bis
Häuselmann Stephan	RPK Präsident	1993	
Granwehr Andreas	RPK Mitglied	2017	
Müller Bruno	RPK Mitglied	2005	
Sutter Christoph	RPK Mitglied	2013	
Wick Kurt	RPK Mitglied	2013	

Ersatzmitglieder Rechnungsprüfungskommission (RPK)		seit	bis
Oettli Markus	RPK Ersatzmitglied	2013	
Di Nicola Flavio	RPK Ersatzmitglied	2017	

4 Auswertungen

4.1 Bilanz

alle Angaben in CHF

Bilanz 01.01.2023 - 31.12.2023

Bilanz 3stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

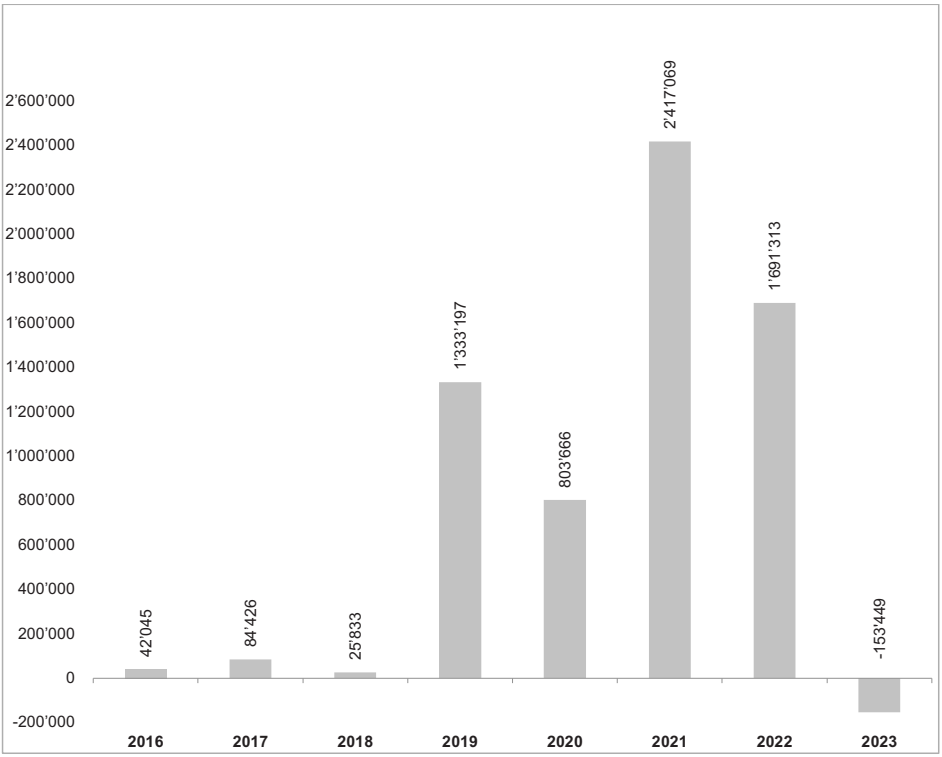
Konto	Bestandesrechnung Einzelkonto	01. Januar 2023	Veränderung (brutto) Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2023
1	**AKTIVEN**	**36'538'569.25**	**69'895'480.39**	**69'477'815.97**	**36'956'233.67**
10	**Finanzvermögen**	**15'657'746.50**	**65'894'400.89**	**67'026'257.87**	**14'525'889.52**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'231'514.82	50'120'293.35	51'839'059.96	1'512'748.21
101	Forderungen	6'087'148.63	6'805'233.60	9'348'314.86	3'544'067.37
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'838'883.05	8'968'873.94	5'838'883.05	8'968'873.94
107	Finanzanlagen	200.00			200.00
108	Sachanlagen FV	500'000.00			500'000.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**20'880'822.75**	**4'001'079.50**	**2'451'558.10**	**22'430'344.15**
140	Sachanlagen VV	20'880'822.75	4'001'079.50	2'451'558.10	22'430'344.15
2	**PASSIVEN**	**36'538'569.25**	**102'757'195.04**	**102'339'530.62**	**36'956'233.67**
20	**Fremdkapital**	**21'941'003.65**	**102'562'862.68**	**101'988'517.33**	**22'515'349.00**
200	Laufende Verbindlichkeiten	887'354.50	97'208'454.13	96'934'868.18	1'160'940.45
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		1'000'000.00		1'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	53'649.15	154'408.55	53'649.15	154'408.55
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	21'000'000.00	4'200'000.00	5'000'000.00	20'200'000.00
29	**Eigenkapital**	**14'597'565.60**	**194'332.36**	**351'013.29**	**14'440'884.67**
291	Fonds	9'683'288.00	3'019.00	6'250.75	9'680'056.25
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	4'914'277.60	191'313.36	344'762.54	4'760'828.42

4 Auswertungen

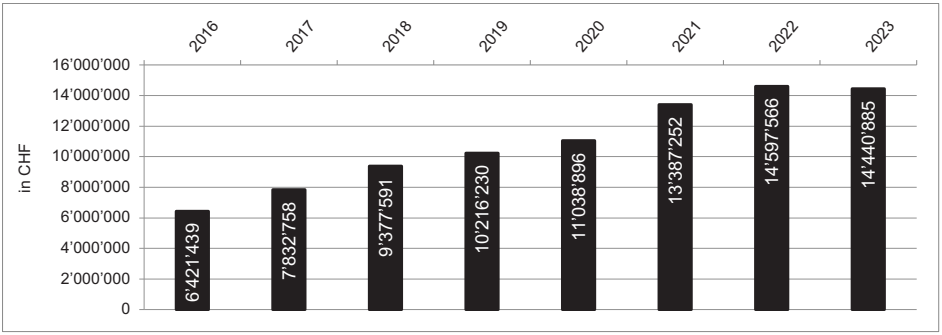
4.1.1 Jahresergebnisse, Entwicklung Eigenkapital

alle Angaben in CHF

Jahresergebnisse



Entwicklung Eigenkapital



Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

3stufige Erfolgsrechnung nach 2stelliger Artengliederung Alle Zahlen in CHF
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2023 Aufwand	Rechnung 2023 Ertrag	Budget 2023 Aufwand	Budget 2023 Ertrag	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag
	GESTUFTE ERFOLGSRECHNUNG						
	Betrieblicher Aufwand						
30	Personalaufwand	29'498'420.05		29'022'000.00		27'924'978.01	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'789'750.61		5'661'800.00		4'685'203.29	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'414'768.05		1'594'400.00		1'334'882.40	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3'019.00		19'000.00		19'000.00	
36	Transferaufwand	582'059.05		651'900.00		572'042.60	
39	Interne Verrechnungen	607'776.35		552'400.00		60'533.30	
	Total Betrieblicher Aufwand	**37'895'793.11**		**37'501'500.00**		**34'596'639.60**	
	Betrieblicher Ertrag						
40	Fiskalertrag		25'378'075.02		29'277'500.00		27'245'687.85
42	Entgelte		773'976.64		782'700.00		825'606.77
43	Verschiedene Erträge		4'000.00		6'500.00		4'774.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
46	Transferertrag		11'001'832.46		6'454'200.00		8'202'188.02
49	Interne Verrechnungen		607'776.35		552'300.00		60'533.30
	Total Betrieblicher Ertrag		**37'765'660.47**		**37'073'200.00**		**36'338'789.94**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**37'895'793.11**	**37'765'660.47**	**37'501'500.00**	**37'073'200.00**	**34'596'639.60**	**36'338'789.94**
	Nettoergebnis		130'132.64		428'300.00	1'742'150.34	
34	Finanzaufwand	126'589.80		160'700.00		168'596.30	
44	Finanzertrag		103'273.26		117'800.00		117'759.32
	Ergebnis aus Finanzierung		**23'316.54**		**42'900.00**		**50'836.98**
	OPERATIVES ERGEBNIS	**38'022'382.91**	**37'868'933.73**	**37'662'200.00**	**37'191'000.00**	**34'765'235.90**	**36'456'549.26**
	Nettoergebnis		153'449.18		471'200.00	1'691'313.36	
38	Ausserordentlicher Aufwand						
48	Ausserordentlicher Ertrag						
	Ausserordentliches Ergebnis						
	GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	**38'022'382.91**	**37'868'933.73**	**37'662'200.00**	**37'191'000.00**	**34'765'235.90**	**36'456'549.26**
	Erfolg		**153'449.18**		**471'200.00**	**1'691'313.36**	

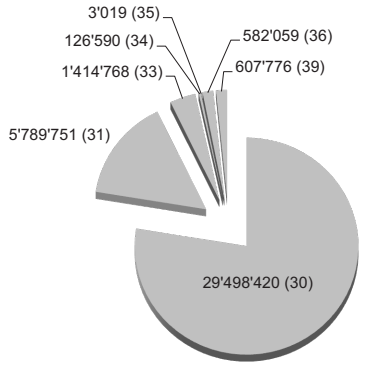
4.2.1 Erläuterungen Gestufte Erfolgsrechnung (Budgetabweichungen)

Die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2023:
Siehe gestufte Erfolgsrechnung unter Auswertungen Punkt 4.2.

		Abweichung in CHF		in %
30	**Mehraufwand**	**476'420.05**	**Personalaufwand**	**1,6**
		-23'783.05	Sitzungsgelder Behörde und Kommissionen	
		323'476.95	Löhne Verwaltung, Mehraufwand Erhöhung Gesamtpensum Schulleitungen, Schulbusfahrende, SSA, Hauswartpersonal, Schulverwaltung und Schulergänzende Betreuung (SEB) Einführung SEB per 01.08.2023	
		353'810.80	Löhne Lehrpersonen, Mehraufwand DaZ, Unterrichtsassistenzen, Aufgabenhilfe und Stellvertretungen	
		-144'799.85	Lohnnebenkosten, keine Sanierungsmassnahmen Pensionskasse Thurgau im 2023 CHF 220'000.00	
		-32'284.80	Übriger Personalaufwand	
31	**Mehraufwand**	**127'950.61**	**Sachaufwand**	**2,2**
		84'144.46	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial, Lebensmittel SEB	
		139'549.64	Raumausstattungen Diverse und SEB, Geräte, Maschinen	
		72'123.95	Höhere Energiekosten	
		5'252.43	Dienstleitungen Dritter	
		-32'396.30	Baulicher Unterhalt	
		-48'705.85	Unterhalt Mobilien	
		-13'949.63	Software Lizenzen, Miete Räumlichkeiten	
		-119'592.18	Schulische Anlässe, Klassenlager und Projekte	
		39'849.19	Abschreibungen Steuern	
		1'674.90	Übriger Betriebsaufwand	
33	**Minderaufwand**	**-179'631.95**	**Abschreibungen**	**-12,7**
		-124'325.60	Abschreibungen Hochbauten (33 Jahre), Korrektur Abschreibungen 2018 – 2022 Schulhaus Mühlebach und Egelmoos	
		-1'705.00	Abschreibungen Mobilien (8 Jahre)	
		-39'422.25	Abschreibungen Haustechnik (8 Jahre), Verschiebung Investitionen	
		-14'179.10	Abschreibungen Informatik, Kommunikationssysteme (4 Jahre)	
34	**Minderaufwand**	**-34'110.20**	**Finanzaufwand**	**-26,9**
		-34'110.20	Zinsbelastung Kredite, Verschiebung div. Investitionen ins 2024	
36	**Minderaufwand**	**-69'840.95**	**Transferaufwand**	**-12,0**
		-69'840.95	Steuerbezugskosten, diverse Transferbeiträge	
40	**Minderertrag**	**-3'899'424.98**	**Fiskalertrag**	**-15,4**
		-740'549.23	Steuern Rechnungsjahr und frühere Jahre natürliche Personen	
		-288'320.55	Quellensteuer	
		-2'870'555.20	Steuern Rechnungsjahr und frühere Jahre juristische Personen	
46	**Mehrertrag**	**4'547'632.45**	**Transferertrag**	**41,3**
		113'297.10	Diverse Rückerstattungen, Schulgelder InS und Volleyball SuS	
		4'540'965.00	Kantonsbeitrag, Annahme höhere Steuerkraft 2023 und weniger SuS bei der Budgetierung (Basis Steuerkraft 2021)	
		-106'629.65	Grundstückgewinnsteuer	

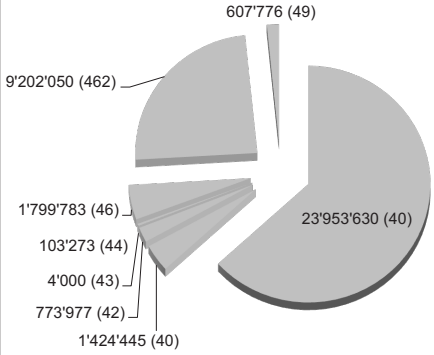
4.2.2 Aufwendungen/Erträge 2023

Angaben in CHF



Aufwendungen 2023

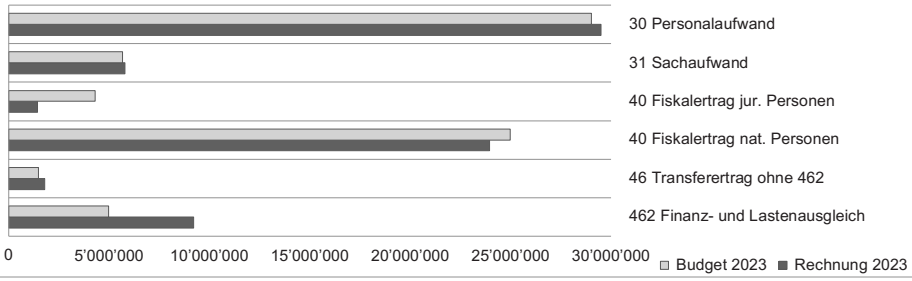
- 30 Personalaufwand (77,58 %)
- 31 Sachaufwand (15,23 %)
- 33 Abschreibungen (3,72 %)
- 34 Finanzaufwand (0,33 %)
- 35 Einlagen in Fonds (0,01 %)
- 36 Transferaufwand (1,53 %)
- 39 Interne Verrechnungen (1,60 %)



Erträge 2023

- 40 Fiskalertrag nat. Personen (63,25 %)
- 40 Fiskalertrag jur. Personen (3,76 %)
- 42 Entgelte (2,04 %)
- 43 Verschiedene Erträge (0,01 %)
- 44 Finanzertrag (0,27 %)
- 46 Transferertrag ohne 462 (4,75 %)
- 462 Finanz- und Lastenausgleich (24,30 %)
- 49 Interne Verrechnungen (1,61 %)

Vergleich Budget/Rechnung 2023



Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE ER Funkt 4stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

	Bezeichnung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	**38'022'382.91**	**37'868'933.73**	**37'662'200.00**	**37'191'000.00**	**34'765'235.90**	**36'456'549.26**
	Nettoergebnis		153'449.18		471'200.00	1'691'313.36	
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**35'669.30**		**36'200.00**		**53'209.60**	
	Nettoergebnis		35'669.30		36'200.00		53'209.60
1	**Legislative**	**35'669.30**		**36'200.00**		**53'209.60**	
11	**Legislative**	**35'669.30**		**36'200.00**		**53'209.60**	
110	Legislative	35'669.30		36'200.00		53'209.60	
2	**BILDUNG**	**37'557'335.54**	**2'730'658.89**	**37'196'000.00**	**2'613'400.00**	**34'290'653.47**	**2'201'612.52**
	Nettoergebnis		34'826'676.65		34'582'600.00		32'089'040.95
21	**Obligatorische Schule**	**37'557'335.54**	**2'730'658.89**	**37'196'000.00**	**2'613'400.00**	**34'290'653.47**	**2'201'612.52**
211	**Eingangsstufe**	**4'140'685.98**	**137'716.30**	**4'082'700.00**	**70'600.00**	**3'897'198.42**	**91'206.99**
2110	Kindergarten	4'140'685.98	137'716.30	4'082'700.00	70'600.00	3'897'198.42	91'206.99
212	**Primarstufe**	**13'032'386.09**	**399'948.84**	**12'695'800.00**	**440'700.00**	**11'985'015.84**	**503'505.42**
2120	Primarstufe	13'032'386.09	399'948.84	12'695'800.00	440'700.00	11'985'015.84	503'505.42
213	**Sekundarstufe 1**	**7'815'986.93**	**306'107.60**	**8'199'500.00**	**203'900.00**	**7'726'722.65**	**304'855.70**
2130	Sekundarstufe	7'815'986.93	306'107.60	8'199'500.00	203'900.00	7'726'722.65	304'855.70
214	**Musikschulen**	**881'038.15**	**818'561.75**	**886'200.00**	**864'800.00**	**814'220.90**	**763'511.65**
2140	Musikschule	881'038.15	818'561.75	886'200.00	864'800.00	814'220.90	763'511.65
217	**Schulliegenschaften**	**6'313'119.00**	**258'619.25**	**6'243'600.00**	**264'500.00**	**5'333'492.75**	**181'227.06**
2170	Schulliegenschaften	6'313'119.00	258'619.25	6'243'600.00	264'500.00	5'333'492.75	181'227.06
218	**Tagesbetreuung**	**1'074'088.85**	**324'052.80**	**935'100.00**	**330'800.00**	**838'191.88**	**289'664.30**
2180	Tagesschule NOSTRA bis 31.07.2023 / Schulergänzende Betreuung (SEB) ab 01.08.2023	513'417.85	297'475.80	355'800.00	254'300.00	313'634.88	254'266.30
2181	Fit in den Kindergarten	21'412.80		22'900.00		18'459.60	
2182	Kinderhaus Floh	15'600.00		15'600.00		15'600.00	
2184	Spielgruppenzentrum	19'000.00		19'000.00		19'000.00	
2185	Jugendtreff YOYO	30'000.00		30'000.00		30'000.00	
2186	Ferien(s)pass	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
2187	Familienklasse	14'643.65		25'000.00	5'800.00	14'041.85	
2188	Interventionszentrum BEST	449'102.40	24'171.00	389'300.00	20'600.00	415'771.50	29'158.00

Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE ER Funkt 4stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

	Bezeichnung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2189	Mittagstisch Primarstufe bis 31.07.2023	8'412.15	2'406.00	75'000.00	50'100.00	9'184.05	6'240.00
219	**Obligatorische Schule, übriges**	**4'300'030.54**	**485'652.35**	**4'153'100.00**	**438'100.00**	**3'695'811.03**	**67'641.40**
2190	Schulverwaltung	1'778'677.99	8'229.95	1'805'300.00	13'800.00	1'914'364.58	26'170.30
2191	Schulleitung	1'254'407.05	16'903.80	1'167'300.00	14'500.00	1'115'266.63	41'167.10
2192	Volksschule Sonstiges SSA	476'392.95	201.75	467'500.00		424'896.47	
2193	Volksschule Sonstiges Transporte	265'025.30	5'405.00	240'100.00	10'500.00	170'540.95	304.00
2194	Volksschule Sonstiges Bibliothek	70'615.40		73'600.00		70'742.40	
2195	Informatik	454'911.85	454'911.85	399'300.00	399'300.00		
4	**GESUNDHEIT**	**98'801.10**		**104'600.00**		**80'140.20**	
	Nettoergebnis		98'801.10		104'600.00		80'140.20
43	**Gesundheitsprävention**	**98'801.10**		**104'600.00**		**80'140.20**	
433	**Schulgesundheit**	**98'801.10**		**104'600.00**		**80'140.20**	
4330	Schulgesundheitsdienst	98'801.10		104'600.00		80'140.20	
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**8'513.20**		**8'500.00**		**8'413.20**	
	Nettoergebnis		8'513.20		8'500.00		8'413.20
53	**Alter und Hinterlassene**	**8'513.20**		**8'500.00**		**8'413.20**	
533	**Leistungen an Pensionierte**	**8'513.20**		**8'500.00**		**8'413.20**	
5330	Leistungen an Pensionierte	8'513.20		8'500.00		8'413.20	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**322'063.77**	**35'138'274.84**	**316'900.00**	**34'577'600.00**	**332'819.43**	**34'254'936.74**
	Nettoergebnis	34'816'211.07		34'260'700.00		33'922'117.31	
91	**Steuern**	**191'544.26**	**25'378'075.02**	**150'000.00**	**29'277'500.00**	**158'953.64**	**27'245'687.85**
910	**Steuern**	**191'544.26**	**25'378'075.02**	**150'000.00**	**29'277'500.00**	**158'953.64**	**27'245'687.85**
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	191'544.26	25'378'075.02	150'000.00	29'277'500.00	158'953.64	27'245'687.85
93	**Finanz- und Lastenausgleich**		**8'640'965.00**		**4'100'000.00**		**5'056'862.00**
930	**Finanz- und Lastenausgleich**		**8'640'965.00**		**4'100'000.00**		**5'056'862.00**
9300	Finanz- und Lastenausgleich		8'640'965.00		4'100'000.00		5'056'862.00
95	**Ertragsanteile**		**1'083'370.36**		**1'190'000.00**		**1'916'240.97**
950	**Ertragsanteile übrige**		**1'083'370.36**		**1'190'000.00**		**1'916'240.97**

Erfolgsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE ER Funkt 4stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

	Bezeichnung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9500	Ertragsanteile übrige		1'083'370.36		1'190'000.00		1'916'240.97
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**130'519.51**	**21'356.51**	**166'900.00**	**100.00**	**173'865.79**	**18'079.42**
961	**Zinsen**	**129'724.83**	**21'356.51**	**165'700.00**	**100.00**	**173'284.99**	**18'079.42**
9610	Zinsen	129'724.83	21'356.51	165'700.00	100.00	173'284.99	18'079.42
969	**Finanzvermögen n.a.g.**	**794.68**		**1'200.00**		**580.80**	
9690	Finanzvermögen n.a.g.	794.68		1'200.00		580.80	
97	**Rückverteilungen**		**14'507.95**		**10'000.00**		**18'066.50**
971	**Rückverteilung aus CO2-Abgabe**		**14'507.95**		**10'000.00**		**18'066.50**
9710	Rückvergütung aus CO2-Abgabe		14'507.95		10'000.00		18'066.50

Investitionsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE IR Funkt 6stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2023 Aufwand	Rechnung 2023 Ertrag	Budget 2023 Aufwand	Budget 2023 Ertrag	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	**3'110'125.65**	**3'110'125.65**	**4'140'000.00**	**4'140'000.00**	**4'108'251.90**	**4'108'251.90**
2	**BILDUNG**	**3'037'207.55**	**72'918.10**	**4'140'000.00**		**3'533'911.00**	**574'340.90**
	Nettoergebnis		2'964'289.45		4'140'000.00		2'959'570.10
21	**Obligatorische Schule**	**3'037'207.55**	**72'918.10**	**4'140'000.00**		**3'533'911.00**	**574'340.90**
	Nettoergebnis		2'964'289.45		4'140'000.00		2'959'570.10
212	**Primarstufe**	**250'601.55**		**295'000.00**			
2120	**Primarstufe**	**250'601.55**		**295'000.00**			
5062.00	Informatik	250'601.55		295'000.00			
213	**Sekundarstufe 1**	**201'319.35**		**215'000.00**			
2130	**Sekundarstufe**	**201'319.35**		**215'000.00**			
5062.00	Informatik	201'319.35		215'000.00			
217	**Schulliegenschaften**	**2'585'286.65**	**72'918.10**	**3'630'000.00**		**3'533'911.00**	**574'340.90**
2170	**Schulliegenschaften**	**2'585'286.65**	**72'918.10**	**3'630'000.00**		**3'533'911.00**	**574'340.90**
5040.00	Hochbauten allgemein			280'000.00			
5040.05	Schulhaus Hagenwil					112'936.75	
5040.20	Schulhaus Hemmerswil (Anlage im Bau)	232'252.30		200'000.00		38'852.80	
5040.25	Schulhaus Sonnenberg (Anlage im Bau)	56'411.60		100'000.00		17'541.75	
5040.30	Schulhaus Kirchstrasse	8'800.15		100'000.00			
5040.41	Kindergarten Hölzli					2'862'056.15	
5040.45	Schulhaus Sommeri (Anlage im Bau)	782'585.20		680'000.00		39'028.50	
5040.50	Schulhaus Mühlebach			450'000.00			
5040.70	Sekundarschule Egelmoos					449'398.80	
5040.80	Sekundarschule Grenzstrasse	820'159.65		660'000.00		14'096.25	
5061.05	Technische Gebäudeeinrichtungen Schulhaus Hagenwil			130'000.00			
5061.10	Technische Gebäudeeinrichtungen Schulhaus Oberfeld	685'077.75		630'000.00			
5061.40	Technische Gebäudeeinrichtungen Schulhaus Nordstrasse			400'000.00			
6310.10	Investitionsbeiträge vom Kanton, Schulhaus Oberfeld		38'500.00				
6310.41	Investitionsbeiträge vom Kanton, Kindergarten Hölzli						48'985.00
6310.45	Investitionsbeiträge vom Kanton, Schulhaus Sommeri		9'520.00				
6320.05	Investitionsbeiträge von Gemeinden, Schulhaus Hagenwil						3'000.00
6320.24	Investitionsbeiträge von Gemeinden, Sonnenberg Neubau		24'898.10				8'770.90
6320.41	Investitionsbeiträge von Gemeinden, Kindergarten Hölzli						7'250.00

Investitionsrechnung 1.1.2023 - 31.12.2023

Funktionale Gliederung RE IR Funkt 6stellig
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6350.41	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen, Kindergarten Hölzli						6'335.00
6830.00	Entnahme Baufolgekosten						500'000.00
9	**FINANZEN**	**72'918.10**	**3'037'207.55**		**4'140'000.00**	**574'340.90**	**3'533'911.00**
	Nettoergebnis	2'964'289.45		4'140'000.00		2'959'570.10	
99	**Nicht aufgeteilte Posten**	**72'918.10**	**3'037'207.55**		**4'140'000.00**	**574'340.90**	**3'533'911.00**
	Nettoergebnis	2'964'289.45		4'140'000.00		2'959'570.10	
999	**Abschluss**	**72'918.10**	**3'037'207.55**		**4'140'000.00**	**574'340.90**	**3'533'911.00**
9990	**Abschluss**	**72'918.10**	**3'037'207.55**		**4'140'000.00**	**574'340.90**	**3'533'911.00**
5900.00	Passivierung	72'918.10				574'340.90	
6900.00	Aktivierung		3'037'207.55		4'140'000.00		3'533'911.00

4 Auswertungen

4.4.1 Erläuterungen Investitionsrechnung (Budgetabweichungen) alle Angaben in CHF

Siehe Investitionsrechnung (IR) unter Auswertungen Punkt 4.4.

Informatik

Schulstufe		Konto	Budget 2023	Rechnung 2023
Primarstufe	Anschaffung Geräte Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen	5062.00	295'000.00	250'601.55
Sekundarstufe	Anschaffung Geräte Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen	5062.00	215'000.00	201'319.35
Informatik insgesamt			**510'000.00**	**451'920.90**

Haustechnik

Schulanlage		Konto	Budget 2023	Rechnung 2023
Hagenwil[1]	Ersatz Beleuchtung	5061.05	130'000.00	0.00
Oberfeld	Ersatz Beleuchtung Sporthalle	5061.10	150'000.00	134'632.50
Oberfeld[2]	Ersatz Wärmeerzeugung, Heizung & Warmwasser	5061.10	480'000.00	550'445.25
Oberfeld	Förderbeitrag Wärmepumpe	6310.10	0.00	-38'500.00
Nordstrasse[3]	Ersatz Beleuchtung Neubau	5061.40	400'000.00	0.00
Haustechnik insgesamt			**1'160'000.00**	**646'577.75**

Schulliegenschaften

Schulanlage		Konto	Budget 2023	Rechnung 2023
Allgemein[4]	Pumptrackanlage	5040.00	180'000.00	0.00
Allgemein[5]	Schulraumplanung, Machbarkeitsstudie	5040.00	100'000.00	0.00
Hemmerswil[6]	Wettbewerb Neubau Schulhaus	5040.20	200'000.00	232'252.30
Sonnenberg	Machbarkeitsstudie, Wettbewerb Neubau Schulhaus	5040.24	100'000.00	56'411.60
Sonnenberg	Anteil Gemeinde Hefenhofen	6320.24	0.00	-24'898.10
Kirchstrasse[7]	Neugestaltung Pausenplatz, Erweiterung Spielplatz	5040.30	100'000.00	8'800.15
Sommeri[8]	Sanierung Neubau	5040.45	480'000.00	580'602.45
Sommeri	Förderbeitrag Gebäudehüllensanierung	6310.45	0.00	-9'520.00
Sommeri	Wettbewerb Neubau Schulhaus	5040.45	200'000.00	201'982.75
Mühlebach[9]	Sanierung und Umgestaltung Pausenplatz	5040.50	450'000.00	0.00
Grenzstrasse[10]	Umbau Natur & Technik (siehe Punkt 6.5)	5040.80	660'000.00	820'159.65
Schulliegenschaften insgesamt			**2'470'000.00**	**1'865'790.80**

4.4.1 Erläuterungen Investitionsrechnung (Budgetabweichungen)

[1]Aus zeitlichen Gründen konnte der Ersatz der Beleuchtung nicht realisiert werden. Der Beleuchtungsersatz erfolgt im 2024.

[2]Die Arbeiten zum Ersatz der Wärmeerzeugung der Schulanlage Oberfeld konnten vor der Heizperiode 2023/2024 abgeschlossen werden. Erdsonden mit Wärmepumpen haben die bestehende Gasheizung abgelöst.

[3]Aus zeitlichen Gründen konnte der Ersatz der Beleuchtung nicht realisiert werden. Der Beleuchtungsersatz erfolgt im 2024.

[4]Aufgrund einer Einsprache konnte 2023 mit den Arbeiten nicht gestartet werden. Die Umsetzung der Pumptrackanlage durch die Stadt Amriswil ist 2024 geplant.

[5]Die Gesamtinvestitionen für die Schulraumplanung lagen bei CHF 65'948.30. Investitionen unter der festgelegten Aktivierungsgrenze sind in der Erfolgsrechnung zu verbuchen.

[6]Der zweistufige Architekturwettbewerb konnte im Sommer 2023 abgeschlossen werden. Die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri hat aufgrund des Berichts des Beurteilungsgremiums vom 28. September 2023 beschlossen, die Projektverfasser, Architekturbüro Diagonal Architekten AG, 8400 Winterthur und Landschaftsarchitekturbüro ChavesBiedermann GmbH, 8500 Frauenfeld, zu beauftragen.

[7]Die Projektplanung wurde nach Rücksprache mit dem Amt für Denkmalpflege optimiert. Aus diesem Grund ist die Baueingabe anfangs 2024 erfolgt und die Umsetzung ist ab Frühling 2024 vorgesehen.

[8]Die beiden Gebäude, Schulhaus Altbau und Neubau, wurden baulich angepasst und saniert. Im Rahmen der Arbeiten wurde nicht nur ein zusätzlicher Raum erstellt und die Beleuchtung in den Klassenzimmern angepasst, auch die Vorgaben der Gebäudeversicherung zum Thema Brandschutz und Fluchtwege wurden umgesetzt. Dies ermöglicht die weitere Nutzung des Schulhaus Altbaus bis zum Sommer 2027. Für die Umsetzung der Sanierungsarbeiten im alten Schulhaus wurde von der Volksschulbehörde am 16. Januar 2023 ein zusätzlicher Kredit von CHF 150’000.00 genehmigt. Der Gesamtkredit für die Arbeiten beträgt CHF 630’000.00.

[9]Die Projektplanung wurde nach Rücksprache mit dem Amt für Denkmalpflege optimiert. Im weiteren Prozess und aufgrund der Resultate aus der durchgeführten strategischen Schulraumplanung hat die Objektbaukommission beschlossen, vorderhand auf die Umgestaltung zu verzichten.

[10]In der Sekundarschule Grenzstrasse konnte der umfassende Umbau nach intensiven Bauarbeiten im Sommer 2023 abgeschlossen werden. Der Verpflichtungskredit von CHF 760’000.00 (Abstimmung vom 12. Mai 2022) auf Grundlage des Kostenvoranschlags (Genauigkeit +/-10) wurde um 9,77 % überschritten. Grund für den Mehraufwand waren zusätzliche Anforderungen an die Haustechnik, im Speziellen an die Lüftungsanlagen.

4.4.2 Realisierte, aktuelle und künftige Bauprojekte

Realisierte Bauprojekte im Jahr 2023

Ersatz Wärmeerzeugung Schulhaus Oberfeld

- Budgetkredit CHF 480'000.00
- im Frühling/Sommer wurde ein Erdwärmefeld gebohrt und die Gasheizung ersetzt

Erweiterung Natur und Technik (NT) Sekundarschule Grenzstrasse

- Verpflichtungskredit CHF 760'000.00, Urnenabstimmung 12. Juni 2022
- Der Verpflichtungskredit wurde um 9.77% überschritten. Erhöhte Anforderungen an die Haustechnik, im Speziellen die Lüftung, haben zu dem Mehraufwand geführt.
- Inbetriebnahme der Räumlichkeiten im Sommer 2023

Weitere Bauprojekte beziehungsweise Unterhaltsarbeiten, die realisiert wurden

- Brandschutzertüchtigung in Sommeri
- Beleuchtungsersatz in Oberfeld

Aktuelle und künftige Bauprojekte

Schulanlage Sommeri

- Architekturwettbewerb ist abgeschlossen
- Siegerprojekt «SumSumSum» von Tom Munz Architekten, St. Gallen und Mettler Landschaftsarchitektur, Gossau
- Ausstellung aller Wettbewerbsbeitrage 18./19. August 2023 in der Turnhalle Sommeri
- Partizipationsworkshop mit politischer Gemeinde, turnenden Vereinen und Musikverein, um Anliegen und Anforderungen in die Projektausarbeitung einfliessen zu lassen
- Architektenhonorar für Projektausarbeitung verlangt aufgrund der Summe eine Abstimmung über einen Projektierungskredit, Urnenabstimmung: 3. März 2024
- Ausarbeitung des Projekts mit Kostenvoranschlag für Abstimmung über Baukredit
- Urnenabstimmung ist am 22. September 2024 geplant
- Realisierung im 2025/2026

Schulanlage Hemmerswil

- Architekturwettbewerb ist abgeschlossen
- Gabriel Macedo, als Stadtpräsident und Präsident des Fachgremiums Städtebau, hat städtebauliche Anliegen in die Jurierung einfliessen lassen
- Siegerprojekt «Terzo» von Diagonal Architekten, Winterthur und Chaves Biedermann Landschaftsarchitektur, Frauenfeld
- Ausstellung Wettbewerbsbeitrage 27./28. Oktober 2023 in der Turnhalle Hemmerswil
- Architektenhonorar für Projektausarbeitung verlangt aufgrund der Summe eine Abstimmung über einen Projektierungskredit
- Urnenabstimmung voraussichtlich am 9. Juni 2024, spätestens am 22. September 2024
- bei Zustimmung zum Projektierungskredit wird das Projekt für eine Abstimmung über den Baukredit ausgearbeitet

Schulanlage Sonnenberg

- Machbarkeitsstudie in Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde Hefenhofen
- Ausschreibung Architekturwettbewerb am 9. Oktober 2023 im offenen Verfahren für Teams aus Architektur und Landschaftsarchitektur
- Jurierung im April/Mai 2024
- Information Öffentlichkeit und Ausstellung im Juni 2024
- anschliessend Weiterbearbeitung des Siegerprojekts

Abschluss Machbarkeitsstudie Schulhaus Nordstrasse und Initialisierung der strategischen Schulraumplanung.

4.5 Geldflussrechnung

alle Angaben in CHF

Bezeichnung	2023	2022
Geldflussrechnung - Indirekte Methode		
Schulbetrieb		
Jahresergebnis	-153'449.18	191'313.36
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'414'768.05	1'334'882.40
+ Realisierte Kursverluste FV		
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
+ Zusätzliche Abschreibungen		
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
- Realisierte Gewinne		
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
- Auflösung kum. zus. Abschreibungen		
+ Entnahme Baufolgekosten		500'000.00
+/- Guthaben	2'543'081.26	443'686.12
+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	-3'129'990.89	-1'198'447.62
+/- Langfristige Forderungen		
+/- Spezialfinanzierungen im FK		
+/- Laufende Verbindlichkeiten	273'585.95	-459'232.75
+/- Passive Rechnungsabgrenzung	100'759.40	-925'338.09
+/- Rückstellungen		
+/- Fonds im Eigenkapital	-3'231.75	1'019'000.00
+/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche		
+/- Vorfinanzierungen allg. Haushalt		
+/- Neubewertungsreserven Finanzvermögen		
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	**1'045'522.84**	**905'863.42**
Investitionstätigkeit		
Nettoinvestition	-2'964'289.45	-2'959'570.10
- Entnahme Baufolgekosten		-500'000.00
+/- Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge		
+/- Rückstellungen der Investitionsrechnung		
Geldfluss Invest.tätigkeit ins Verwaltungsvermögen	***-2'964'289.45***	***-3'459'570.10***
Anlagetätigkeit FV		
+/- Kurzfristige Finanzanlagen		
+/- Vorräte und angefangene Arbeiten		
+/- Finanzanlagen FV		
+/- Sachanlagen FV		
- Realisierte Kursverluste FV		
+ Realisierte Gewinne FV		
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen		
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	**-2'964'289.45**	**-3'459'570.10**
Finanzierungstätigkeit		
+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000.00	
+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-800'000.00	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**200'000.00**	
Veränderung Flüssige Mittel (=Fond)	**-1'718'766.61**	**-2'553'706.68**

5 Anhänge

5.1 Grundsätze der Rechnungslegung nach HRM2

Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23.04.2013 (RB 131.21). Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch eingesehen werden.

Es werden folgende Aktivierungsgrenzen (§ 8 der Verordnung) empfohlen:

- bis 1'000 Einwohner CHF 25'000.00
- 1'001 - 5'000 Einwohner CHF 50'000.00
- 5'001 - 10'000 Einwohner CHF 75'000.00
- über 10'000 Einwohner CHF 100'000.00

Die Aktivierung von Investitionen über CHF 100'000.00 ist zwingend. Die oben aufgeführte Aufteilung gilt als Empfehlung für die Festlegung durch die Schulgemeinde. Für die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri gilt eine Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.00 pro Objekt (Einzelposten). Investitionen (Gesamtprojekt) unter der festgelegten Aktivierungsgrenze sind in der Erfolgsrechnung zu verbuchen.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen. Abschreibungssätze gemäss Anhang der Verordnung:

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke: nicht überbaut, Reserveland	Finanzvermögen	
Grundstücke: Spielwiesen, Spiel- und Sportplätze	33 Jahre	3,0 %
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3,0 %
Technische Gebäudeeinrichtungen[1]	15 Jahre	6,67 %
Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und Motorfahrzeuge	8 Jahre	12,5 %
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20,0 %
Informatik-/Kommunikationssysteme (Hard- und Software)	4 Jahre	25,0 %

[1]Anpassung per 01.01.2023, RB 131.21, neue Kategorie Technische Gebäudeeinrichtungen, Nutzungsdauer 15 Jahre, Abschreibungssatz linear 6,67 %.

Die Volksschulbehörde kann zusätzliche Abschreibungen beschliessen, diese sind aber an bestimmte Regeln zu binden. Zusätzliche Abschreibungen sind als ausserordentlicher Aufwand zu verbuchen und entsprechen grundsätzlich nicht dem Grundgedanken des Rechnungsmodells HRM2. Bei einem negativen Rechnungsabschluss sind keine zusätzlichen Abschreibungen möglich.

5 Anhänge

5.2 Rechnungsabgrenzungen

Rechnungsabgrenzung Beitragsleistungen (BL)

Aufgrund § 35 der Verordnung über das Rechnungswesen der Gemeinden RB 131.21 soll die Rechnungslegung so ausgestaltet sein, dass sie der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht und dem Grundsatz von § 36 der Periodenabgrenzung gerecht wird. Die Schulgemeinden können zwischen Methode I Abgrenzung der gesamten Beitragsleistung oder Methode II Abgrenzung der Differenz zwischen Mittelfluss und Beitragsleistung wählen oder ganz auf eine periodengerechte Verbuchung verzichten. Unabhängig vom gewählten Vorgehen haben die Schulgemeinden im Sinne der Stetigkeit danach dieselbe Methode anzuwenden.

Die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri grenzt die Ausgleichszahlungen gemäss Methode I ab.

Allgemein

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 1'000.00 vorgenommen (Beschluss Finanzkommission 21.04.2022).

5.3 Internes Kontrollsystem (IKS)

Die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri plant ein internes Kontrollsystem einzuführen. Das IKS ist Bestandteil eines angemessenen Controllings und ist in § 54 der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden (RB 131.21) definiert.

5.4 Eigenkapitalnachweis

alle Angaben in CHF

Konto	Bezeichnung	Stand per 01.01.2023	Zuwachs	Abgang	Stand per 31.12.2023
29	**Eigenkapital**	**14'597'565.60**	**194'332.36**	**351'013.29**	**14'440'884.67**
291	**Fonds**	**9'683'288.00**	**3'019.00**	**6'250.75**	**9'680'056.25**
2910.1	Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten	9'600'000.00	0.00	0.00	9'600'000.00
2910.3	PK Stadt A'wil, Vorfinanz. Besitzstand	83'288.00	3'019.00	6'250.75	80'056.25
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**4'914'277.60**	**191'313.36**	**344'762.54**	**4'760'828.42**
2990	Jahresergebnis[1]	191'313.36	0.00	344'762.54	-153'449.18
2999	Kum. Ergebnisse der Vorjahre	4'722'964.24	191'313.36	0.00	4'914'277.60

[1]nach Gewinnverwendung

5.5 Rückstellungsspiegel

Es sind weder Rückstellungen per Ende 2023 vorhanden noch unter dem Jahr aufgelöst worden.

5 Anhänge

5.6 Beteiligungs-/Gewährleistungsspiegel

alle Angaben in CHF

Beteiligungsspiegel

Unter einer Beteiligung im Sinne des Beteiligungsspiegels wird eine Institution in einer Rechtsform des öffentlichen- oder Privatrechts verstanden, an der die Schulgemeinde als Mitglied oder Trägerin massgeblich beteiligt ist und die öffentliche Aufgaben erfüllt.

Stadt Amriswil, Schwimmbad	75'000.00	Fixer, jährlicher Defizitbeitrag
Jugendtreff YOYO	30'000.00	Mitgliederbeitrag
Fit in den Kindergarten	21'412.80	Jährlicher Beitrag
Volley Amriswil	20'000.00	Jährlicher Beitrag Volleyballschule
Spielgruppenzentrum	19'000.00	Mitgliederbeitrag
Stiftung Schulmuseum	18'892.95	Unterstützungsbeitrag, Erlass Baurechtszins
Kinderhaus Floh	15'600.00	Mitgliederbeitrag
Ferien(s)pass	2'500.00	Jahresbeitrag

Gewährleistungsspiegel

Per Ende 2023 bestehen weder Bürgschaftsverpflichtungen, noch Garantieverpflichtungen oder Konventionalstrafen. Es bestehen keine Eventualverpflichtungen.

5.7 Hinweis

Detaillierte Fassung Jahresrechnung 2023
Eine detaillierte Fassung der Jahresrechnung 2023 kann bei der Schulverwaltung an der Romanshornerstrasse 28 in 8580 Amriswil bezogen oder unter www.schulenamriswil.ch abgerufen werden.

5.8 Verpflichtungskreditkontrolle

alle Angaben in CHF

Übersicht über die mehrjährigen Verpflichtungskredite:
(siehe 4.4.1 Erläuterungen Investitionsrechnung)

Sekundarschule Grenzstrasse, Ausbau der Natur- und Technikzimmer		
Baukredit	**Konto**	**Betrag**
Urnenabstimmung 12.06.2022		*760'000.00*
Investitionen 2022	5040.80	14'096.25
Investitionen 2023	5040.80	820'159.65
Total Investitionen (abgeschlossen)		**834'255.90**
Abweichung ggü. bewilligter Kredite		**74'255.90**

5.8 Verpflichtungskreditkontrolle

alle Angaben in CHF

Schulhaus Hemmerswil, Neubau		
Planungskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2020, SGV 02.12.2019		*200'000.00*
Investitionen 2021	5040.20	75'459.30
Investitionen 2022	5040.20	38'852.80
Total Investitionen (abgeschlossen)		**114'312.10**
Wettbewerbskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2023, SGV 28.11.2022	5040.20	*200'000.00*
Investitionen 2023	5040.20	232'252.30
Total Investitionen (abgeschlossen)		**232'252.30**
Projektierungskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2024, SGV 27.11.2023	5040.20	*150'000.00*

Schulhaus Sonnenberg, Erweiterungsneubau		
Planungskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2023, SGV 28.11.2022	5040.25	*100'000.00*
Investitionen 2022	5040.25	17'541.75
Investitionen 2023	5040.24	56'411.60
Total Investitionen (abgeschlossen)		**73'953.35**
Wettbewerbskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2024, SGV 27.11.2023	5040.25	*200'000.00*
Budgetbotschaft 2024, SGV 27.11.2023	6320.24	*-100'000.00*

Schulhaus Sommeri, Erweiterung mit Neubau		
Planungskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2021, SGV 30.11.2020		*100'000.00*
Investitionen 2021	5040.45	95'829.90
Total Investitionen (abgeschlossen)		**95'829.90**
Wettbewerbskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2023, SGV 28.11.2022	5040.45	*200'000.00*
Investitionen 2023	5040.45	201'982.75
Total Investitionen (abgeschlossen)		**201'982.75**
Projektierungskredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2024, SGV 27.11.2023	5040.45	*100'000.00*

5.8 Verpflichtungskreditkontrolle

alle Angaben in CHF

Schulhaus Kirchstrasse, Sanierung Pausenplatz		
Baukredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2023, SGV 28.11.2022	5040.30	*100'000.00*
Investitionen 2023	5040.30	8'800.15
Total Investitionen (abgeschlossen)		**91'199.85**
Baukredit	**Konto**	**Betrag**
Budgetbotschaft 2024, SGV 27.11.2023	5040.30	*390'000.00*

5.9 Anlagenspiegel

alle Angaben in CHF

Die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri hat seit Jahren das ERP-System Abacus im Einsatz, welches im 2023 mit der Anlagebuchhaltungssoftware ergänzt wurde. Der Aufbau der Abacus Anlagenbuchhaltung passt sich den bestehenden Abacus-Applikationen bezüglich Benutzerführung und Konzeption an.

Die einheitliche Datengrundlage erhöht in einem hohen Mass die Qualität der Daten. Was zuvor manuell in einer Excel-Liste zusammengetragen wurde, konnte mit dem neuen System vereinheitlicht und automatisiert werden. Die Konsistenz der Daten wird sichergestellt, sowohl die Fehlerquellen und der Datenverlust durch Übertragungsfehler eliminiert. Eine valide Datenbasis trägt wiederum zu einer Prozessoptimierung und einem besseren Reporting bei.

Die neue Anlagenbuchhaltungs-Software schafft Transparenz für Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und für die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri und deren Revisionsstelle.

Erläuterung neuer Anlagenspiegel

Der Anschaffungs-/Investitionswert per 01.01.2023 musste als Zugang eingebucht werden, da man die Saldovorträge jeweils nur im allerersten Geschäftsjahr in einem neuen ERP-System direkt erfassen kann. Geplant war die Anlagebuchhaltung bereits im Jahr 2019 einzuführen, diese wurde jedoch aufgrund fehlenden Ressourcen nicht weitergeführt.

Die Spalte Zugang setzt sich deshalb aus dem Anschaffungs-/Investitionswert und den Zugängen zusammen.

Die Korrekturen der Abschreibungen auf dem Kindergarten Mühlebach über CHF 120'964.00 (2018 - 2021) und auf dem Sekundarschulhaus Egelmoos über CHF 22'071.05 (2018 - 2022) sind aus Transparenzgründen in der Spalte ausserplanmässige Abschreibungen im Anlagenspiegel ersichtlich. Für die Verbuchung wurde jedoch das Konto planmässige Abschreibungen verwendet, da es sich um eine Korrektur und nicht um ausserordentliche Abschreibungen handelt.

Anlagenspiegel

1.1.2023 - 31.12.2023
Geschäftsjahr 2023,Istzahlen
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Anlage	Bezeichnung	Anschaffungs- / Investitionswert Stand per 01.01.2023	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2023	Abschreibung 2023 planmässig (ordentlich)	ausserplan-mässig	zusätzlich	kumulierte Abschreibung 31.12.2023	Buchwert
Sachanlagen										
1404050	Schulhaus/Kindergarten Hagenwil	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404100	Schulhaus/Turnhalle Oberfeld	0.00	4'413'802.00	-144'871.05	4'268'930.95	339'728.95	0.00	0.00	2'725'830.95	1'543'100.00
1404101	Schulhaus/Turnhalle Oberfeld (2020)	0.00	261'375.00	0.00	261'375.00	7'900.00	0.00	0.00	31'675.00	229'700.00
1404200	Schulhaus/Turnhalle Hemmerswil	0.00	548'000.00	0.00	548'000.00	0.00	0.00	0.00	547'999.00	1.00
1404209	Kindergarten Hemmerswil	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404210	Kindergarten Hemmerswil (2020)	0.00	1'581'743.00	0.00	1'581'743.00	47'900.00	0.00	0.00	191'643.00	1'390'100.00
1404250	Schulhaus Sonnenberg	0.00	1'725'000.00	0.00	1'725'000.00	55'700.00	0.00	0.00	446'300.00	1'278'700.00
1404260	Mehrzweckgebäude Sonnenberg	0.00	502'000.00	0.00	502'000.00	0.00	0.00	0.00	501'999.00	1.00
1404270	Schulhaus Hatswil	0.00	93'000.00	0.00	93'000.00	0.00	0.00	0.00	92'999.00	1.00
1404280	Kindergarten Hatswil	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404290	Stockwerkeigentum Hatswil	0.00	121'000.00	0.00	121'000.00	7'200.00	0.00	0.00	58'700.00	62'300.00
1404300	Schulhaus Kirchstrasse	0.00	1'090'000.00	0.00	1'090'000.00	47'400.00	0.00	0.00	380'000.00	710'000.00
1404310	Turnhalle Freiestrasse	0.00	195'000.00	0.00	195'000.00	7'500.00	0.00	0.00	60'500.00	134'500.00
1404320	Kindergarten Park	0.00	164'000.00	0.00	164'000.00	0.00	0.00	0.00	163'999.00	1.00
1404330	Kindergarten Egelmoos	0.00	401'000.00	0.00	401'000.00	12'200.00	0.00	0.00	98'800.00	302'200.00
1404400	Schulhaus/Turnhalle Nordstrasse	0.00	1'091'000.00	0.00	1'091'000.00	64'200.00	0.00	0.00	514'900.00	576'100.00
1404409	Kindergarten Hölzli	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404410	Kindergarten Hölzli (2022)	0.00	3'065'500.00	0.00	3'065'500.00	92'351.00	0.00	0.00	185'200.00	2'880'300.00
1404450	Schulhaus/Turnhalle Sommeri	0.00	451'000.00	0.00	451'000.00	0.00	0.00	0.00	450'999.00	1.00
1404451	Schulhaus/Turnhalle Sommeri (2023)	0.00	589'253.50	-9'520.00	579'733.50	17'733.50	0.00	0.00	17'733.50	562'000.00
1404500	Schulhaus Mühlebach (2016)	0.00	1'605'291.00	0.00	1'605'291.00	48'700.00	0.00	0.00	396'591.00	1'208'700.00
1404520	Kindergarten Mühlebach (2018)	0.00	509'682.00	0.00	509'682.00	15'564.00	-120'964.00	0.00	92'782.00	416'900.00
1404530	Schulmuseum Mühlebach	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404540	Turnhalle Mühlebach	0.00	621'000.00	0.00	621'000.00	0.00	0.00	0.00	620'999.00	1.00
1404600	Schulhaus Oberaach	0.00	4'522'000.00	0.00	4'522'000.00	150'800.00	0.00	0.00	1'206'800.00	3'315'200.00
1404610	Kindergarten Oberaach	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404620	Turnhalle Oberaach	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404700	Sekundarschulhaus Egelmoos	0.00	1'805'000.00	0.00	1'805'000.00	66'900.00	0.00	0.00	550'900.00	1'254'100.00
1404701	Sekundarschulhaus Egelmoos (2018)	0.00	144'871.05	0.00	144'871.05	4'400.00	22'071.05	0.00	26'471.05	118'400.00
1404702	Sekundarschulhaus Egelmoos (2022)	0.00	493'334.00	0.00	493'334.00	14'932.00	0.00	0.00	29'934.00	463'400.00
1404710	Turnhalle Egelmoos	0.00	389'000.00	0.00	389'000.00	17'700.00	0.00	0.00	142'400.00	246'600.00
1404800	Sekundarschulhaus Grenzstrasse	0.00	2'408'000.00	0.00	2'408'000.00	185'200.00	0.00	0.00	1'483'100.00	924'900.00
1404801	Sekundarschulhaus Grenzstrasse (2023)	0.00	834'255.90	0.00	834'255.90	25'055.90	0.00	0.00	25'055.90	809'200.00
1404869	Sporthalle Tellenfeld	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1404870	Sporthalle Tellenfeld (2020)	0.00	2'513'771.00	0.00	2'513'771.00	76'200.00	0.00	0.00	304'871.00	2'208'900.00
Total Hochbauten		**0.00**	**32'138'886.45**	**-154'391.05**	**31'984'495.40**	**1'305'265.35**	**-98'892.95**	**0.00**	**11'349'181.40**	**20'635'314.00**
1406000	Mobilien Primarschule	0.00	214'000.00	0.00	214'000.00	25'999.00	0.00	0.00	213'999.00	1.00
1406010	Mobilien Sekundarschule	0.00	107'000.00	0.00	107'000.00	12'499.00	0.00	0.00	106'999.00	1.00
1406020	Mobilien JMSA (inkl. Instrumente)	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1406030	Schulbusse	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1406040	Spielanlagen, Spielgeräte	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Total Mobilien		**0.00**	**321'003.00**	**0.00**	**321'003.00**	**38'498.00**	**0.00**	**0.00**	**320'998.00**	**5.00**

Anlagenspiegel

1.1.2023 - 31.12.2023
Geschäftsjahr 2023,Istzahlen
Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

		Anschaffungs- / Investitionswert				Abschreibung 2023			kumulierte	Buchwert
Anlage	Bezeichnung	Stand per 01.01.2023	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2023	planmässig (ordentlich)	ausserplan-mässig	zusätzlich	Abschreibung 31.12.2023	
1406100	Schulhaus Hagenwil, Heizung (2022)	0.00	109'937.00	0.00	109'937.00	13'800.00	0.00	0.00	27'537.00	82'400.00
1406101	Schulhaus Oberfeld, Beleuchtung (2023)	0.00	134'632.50	0.00	134'632.50	8'932.50	0.00	0.00	8'932.50	125'700.00
1406102	Schulhaus Oberfeld, Heizung (2023)	0.00	550'445.25	-38'500.00	511'945.25	34'045.25	0.00	0.00	34'045.25	477'900.00
Total Haustechnik		**0.00**	**795'014.75**	**-38'500.00**	**756'514.75**	**56'777.75**	**0.00**	**0.00**	**70'514.75**	**686'000.00**
1406200	Informatik VSG	0.00	1.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1406210	Informatik Primarschule (2023)	0.00	250'601.55	0.00	250'601.55	62'701.55	0.00	0.00	62'701.55	187'900.00
1406250	Informatik Sekundarschule (2023)	0.00	201'319.35	0.00	201'319.35	50'419.35	0.00	0.00	50'419.35	150'900.00
Total Informatik Hardware		**0.00**	**451'921.90**	**0.00**	**451'921.90**	**113'120.90**	**0.00**	**0.00**	**113'120.90**	**338'801.00**
1407020	Schulhaus Hemmerswil, Neubau	0.00	392'949.55	0.00	392'949.55	0.00	0.00	0.00	0.00	392'949.55
1407025	Schulhaus Sonnenberg, Neubau	0.00	65'182.45	-24'898.10	40'284.35	0.00	0.00	0.00	0.00	40'284.35
1407030	Kirchstrasse, Pausenplatz (2023 - 2024)	0.00	8'800.15	0.00	8'800.15	0.00	0.00	0.00	0.00	8'800.15
1407045	Schulhaus Sommeri, Neubau	0.00	336'841.15	-8'651.05	328'190.10	0.00	0.00	0.00	0.00	328'190.10
1407080	Grenzstrasse, San. NuT (2022 - 2023)	0.00	834'255.90	-834'255.90	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Anlagen im Bau		**0.00**	**1'638'029.20**	**-867'805.05**	**770'224.15**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**770'224.15**
Total Sachanlagen		***0.00***	***35'344'855.30***	***-1'060'696.10***	***34'284'159.20***	***1'513'662.00***	***-98'892.95***	***0.00***	***11'853'815.05***	***22'430'344.15***

5.10 Finanzkennzahlen

1. Priorität	2023	2022	2021	2020
Nettoverschuldungsquotient	23,5 %	19,2 %	17,9 %	27,7 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,4 %	0,3 %	0,4 %
Zinsbelastungsrisiko	2,8 %	2,9 %	2,9 %	2,8 %
Aufwanddeckung	99,6 %	104,9 %	107,2 %	105,5 %
Eigenkapitalquote	38,6 %	40,3 %	37,7 %	32,9 %
2. Priorität	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**
Bruttoverschuldungsanteil	60,0 %	60,1 %	62,2 %	57,1 %
Kapitaldienstanteil	4,1 %	4,1 %	4,8 %	5,1 %
Nettoschuld/Einwohner CHF	480.00	385.00	360.10	573.10

Nettoverschuldungsquotient in %

Fragestellung: Wieviel Fiskalertrag wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen? (negative Kennzahl bedeutet, es besteht ein Nettovermögen)

Richtwerte:
bis 100 % gut
100 bis 150 % genügend
150 bis 200 % schlecht[1]
ab 200 % Überschuldungsrisiko → Massnahmen zur Begrenzung

[1]Zur abschliessenden Beurteilung dieser Kennzahl muss hinsichtlich Tragbarkeit der Verschuldung auch die Kennzahl Kapitaldienstanteil berücksichtigt werden.

Zinsbelastungsanteil in %

Fragestellung: Wie stark belastet der gebundene Netto-Zinsaufwand den Haushalt?

Richtwerte:
bis 2 % sehr gut
2 bis 4 % gut
4 bis 9 % genügend
ab 9 % schlecht

Zinsbelastungsrisiko in %

Fragestellung: Wie stark würde der gebundene Zinsaufwand den Haushalt belasten, wenn das Zinsniveau auf 5 % steigen würde?

Richtwerte:
bis 3 % gering / 3 bis 5 % tragbar
5 bis 7 % erhöht / ab 7 % schlecht

5 Anhänge

5.10 Finanzkennzahlen

Aufwanddeckung in %

Fragestellung: Welchen Anteil des "laufenden Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses" konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden?

Richtwerte: 100 bis 103 % ausgeglichen
99 bis 110 % unproblematisch
97.5 bis 120 % zu überwachen
bis 97.5 % bzw. ab 120 % Notwendigkeit von Massnahmen prüfen

Eigenkapitalquote in %

Fragestellung: Welchen Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden?

Richtwerte: bis 12 % ungenügende Steuerschwankungsreserve
(Mindestausstattung zu überwachen)
12 bis 25 % ausreichende / zweckmässige Steuerschwankungsreserve
25 bis 40 % gut (inklusive zweckgebundenes Eigenkapital)
ab 40 % überhöhtes Eigenkapital (Massnahmen prüfen)

Bruttoverschuldungsanteil in %

Fragestellung: Wie viel des laufenden Ertrags wird benötigt, um die Bruttoschulden abzutragen?

Richtwerte: 0 bis 50 % sehr gut / 50 bis 100 % gut / 100 bis 150 % mittel
150 bis 200 % schlecht / ab 200 % kritisch

Kapitaldienstanteil in %

Fragestellung: Welcher Anteil des Ertrags ist durch Aufwände im Bereich Zinsen und Abschreibungen gebunden? (Finanzieller Spielraum der Gemeinde)

Richtwerte: bis 0 % keine Belastung / 0,1 bis 5 % kleine Belastung
5 bis 15 % mittlere Belastung / 15 bis 25 % grosse Belastung
ab 25 % sehr grosse Belastung

Nettoschuld pro Einwohner in CHF

Aussage: Verschuldungsniveau

Richtwerte: bis CHF 0.00 Nettovermögen
CHF 1.00 bis CHF 1'000.00 geringe Verschuldung
CHF 1'001.00 bis CHF 3'000.00 mittlere Verschuldung
CHF 3'001.00 bis CHF 5'000.00 grosse Verschuldung
ab CHF 5'000.00 kaum noch tragbare Verschuldung

Adresse Schulverwaltung

Webi-Zentrum

Romanshornerstrasse 28

8580 Amriswil

Telefon 058 346 14 00

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch	08.00 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Dringende Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich. Sie erreichen uns ausserhalb der Öffnungszeiten während den Unterrichtswochen per E-Mail unter office@schuleamriswil.ch.

Während den Schulferien bleibt unsere Schulverwaltung offiziell geschlossen. Allfällige spezielle Öffnungszeiten über die Schulferien werden rechtzeitig auf unserer Website veröffentlicht.

Ferienplan

Schuljahr 2023/24					
Schulbeginn	Montag	14.08.2023			
Herbstferien	Montag	09.10.2023	bis	Sonntag	22.10.2023
Weihnachtsferien	Montag	25.12.2023	bis	Sonntag	07.01.2024
Sportferien	Montag	29.01.2024	bis	Sonntag	04.02.2024
Frühlingsferien	Freitag	29.03.2024	bis	Sonntag	14.04.2024
Vorsommerferien	Donnerstag	09.05.2024	bis	Montag	20.05.2024
Sommerferien	Montag	08.07.2024	bis	Sonntag	11.08.2024

Schuljahr 2024/25					
Schulbeginn	Montag	12.08.2024			
Herbstferien	Montag	07.10.2024	bis	Sonntag	20.10.2024
Weihnachtsferien	Montag	23.12.2024	bis	Sonntag	05.01.2025
Sportferien	Montag	27.01.2025	bis	Sonntag	02.02.2025
Frühlingsferien	Montag	07.04.2025	bis	Montag	21.04.2025
Vorsommerferien	Donnerstag	29.05.2025	bis	Montag	09.06.2025
Sommerferien	Montag	07.07.2025	bis	Sonntag	10.08.2025

ohne Gewähr

Weitere Informationen zur VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri können unter www.schulenamriswil.ch abgerufen werden.